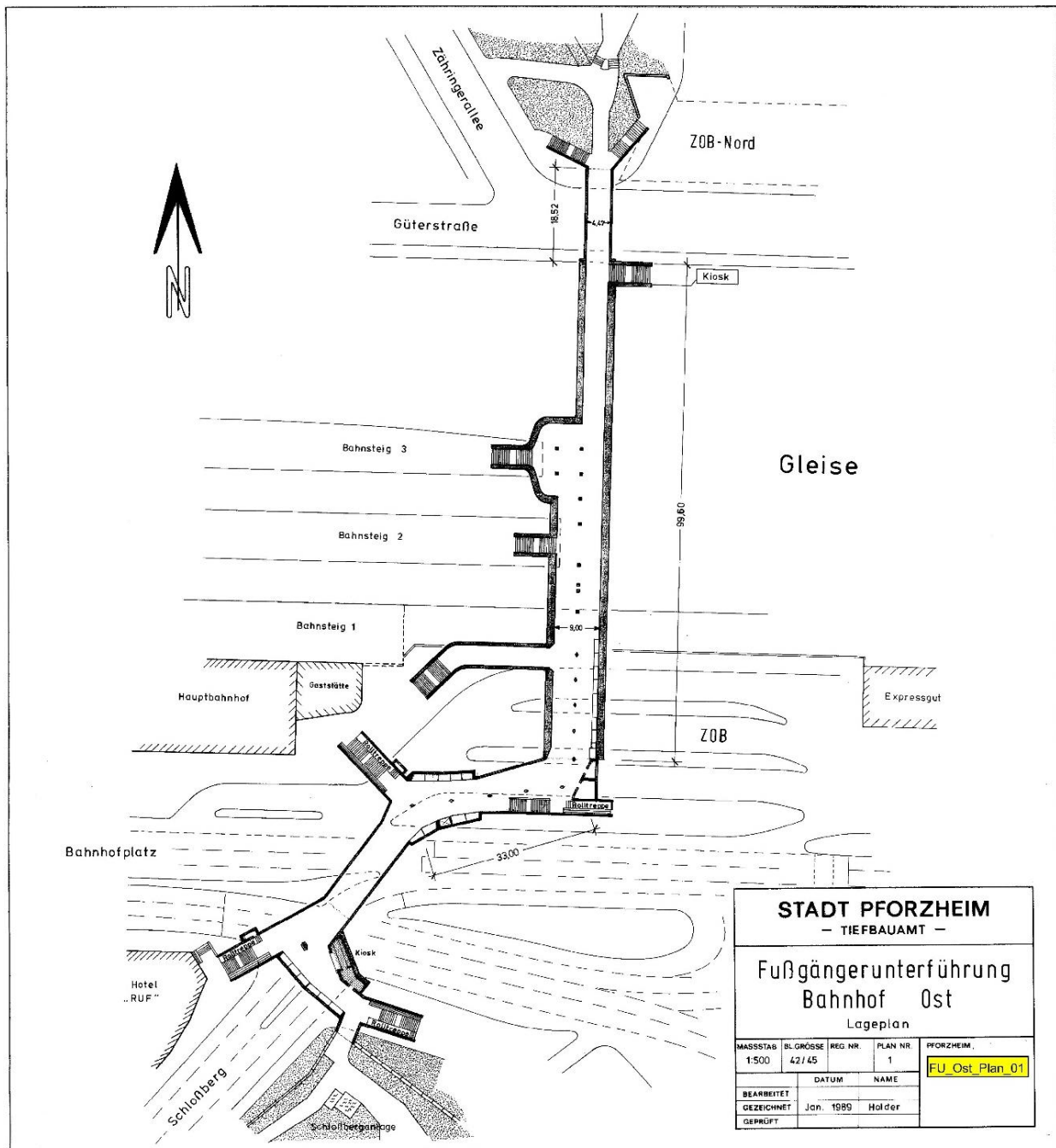


Anlagen

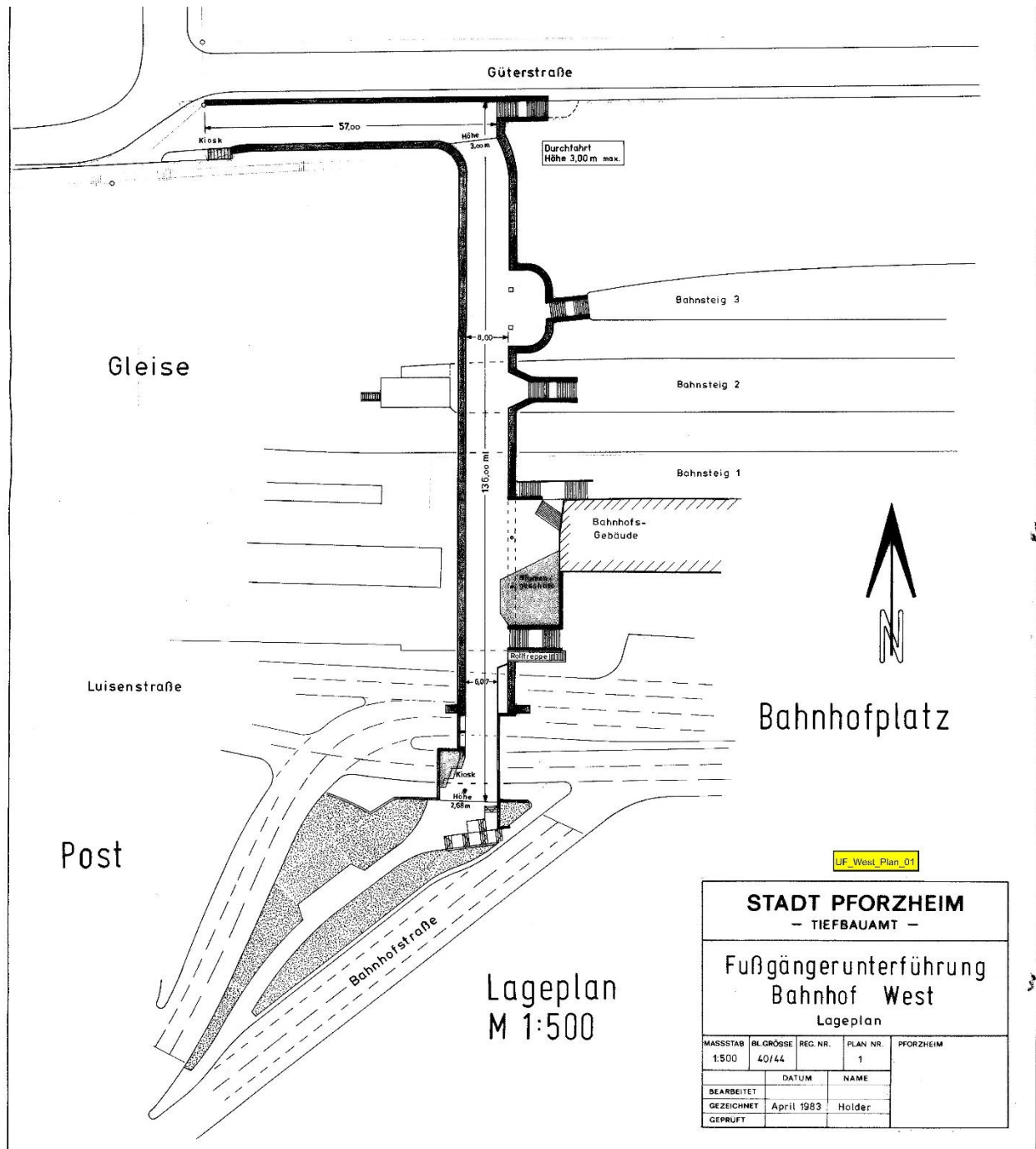
Grundrisse und Schnitte
Zuständigkeiten Bahn|Stadt Pforzheim
Zusammenfassung Sofortmaßnahmen
Dokumentation zur Beteiligung der Öffentlichkeit

Unterführung Ost

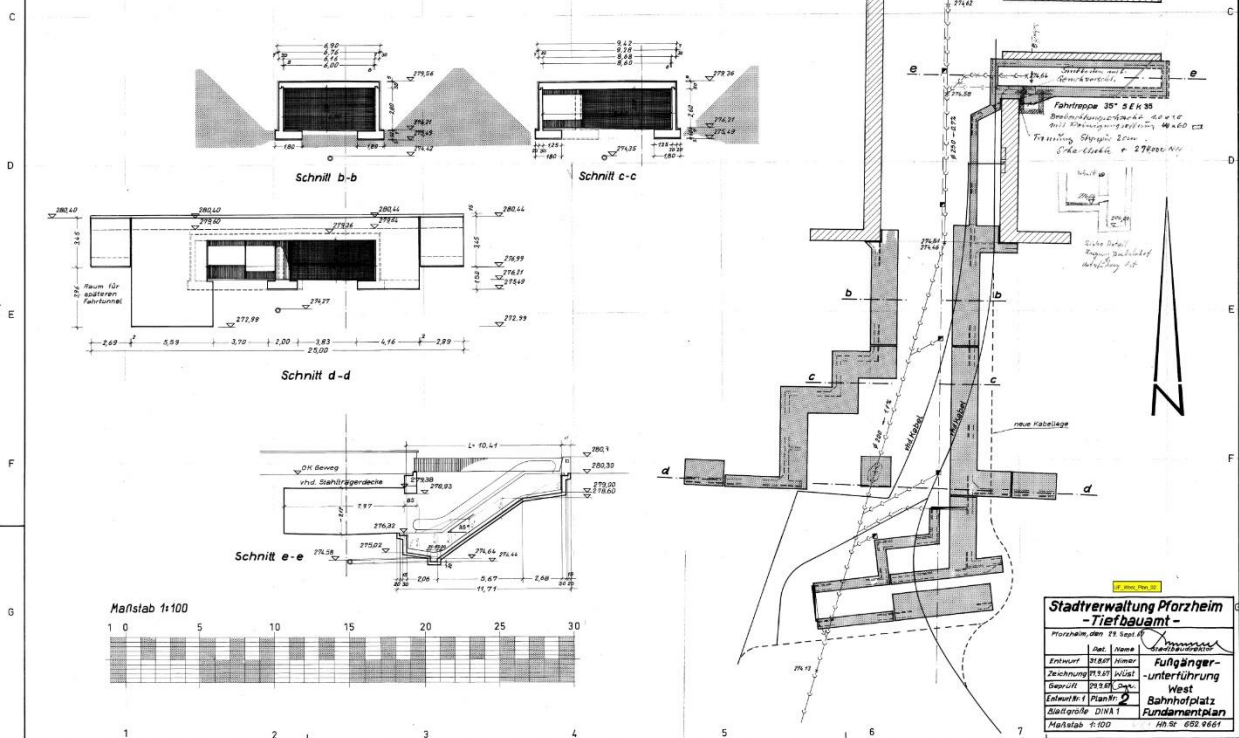


[illegible]

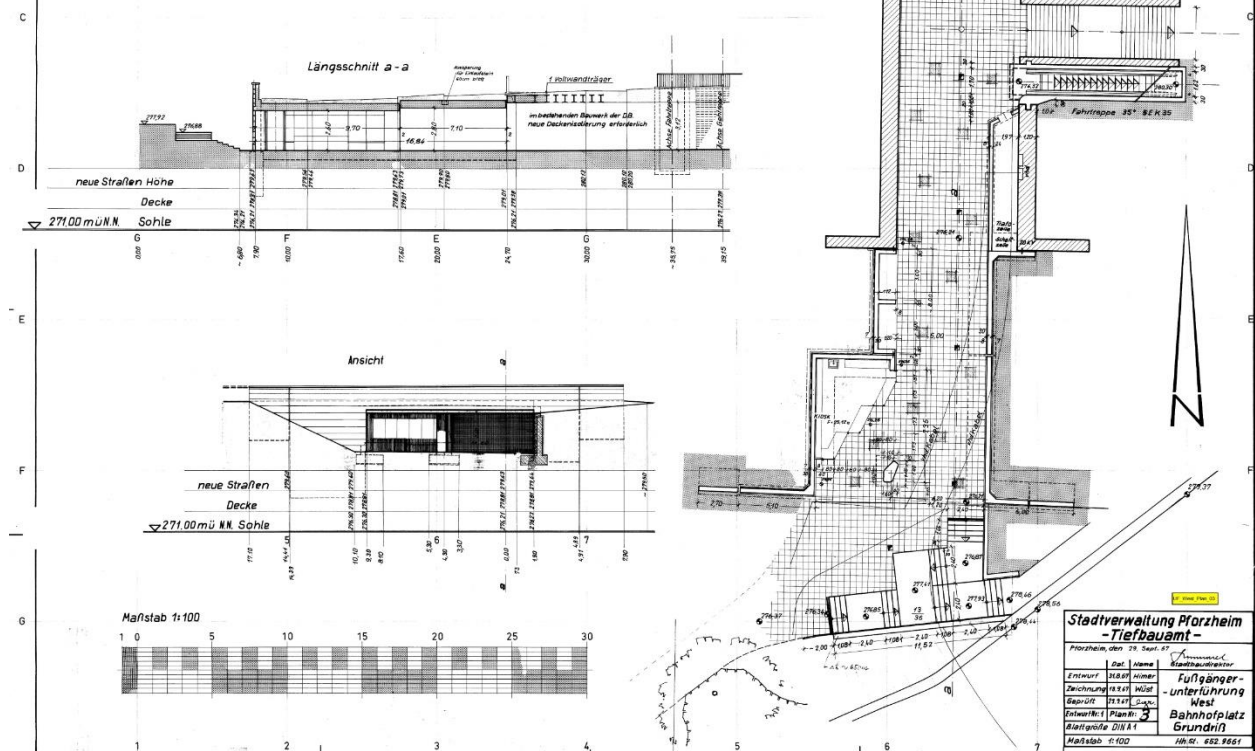
Unterführung West



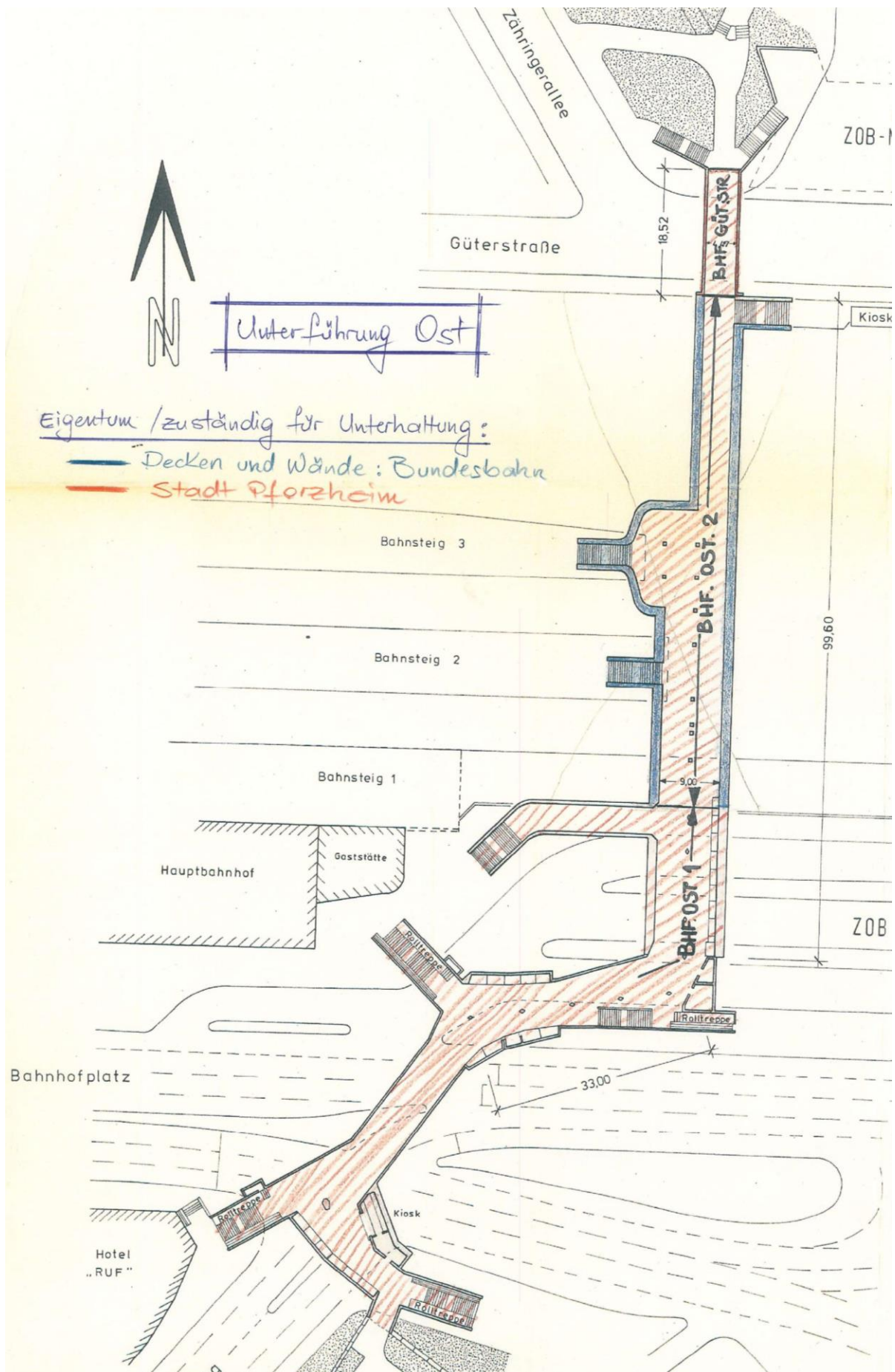
Fußgängerunterführung West Bahnhofplatz Pforzheim

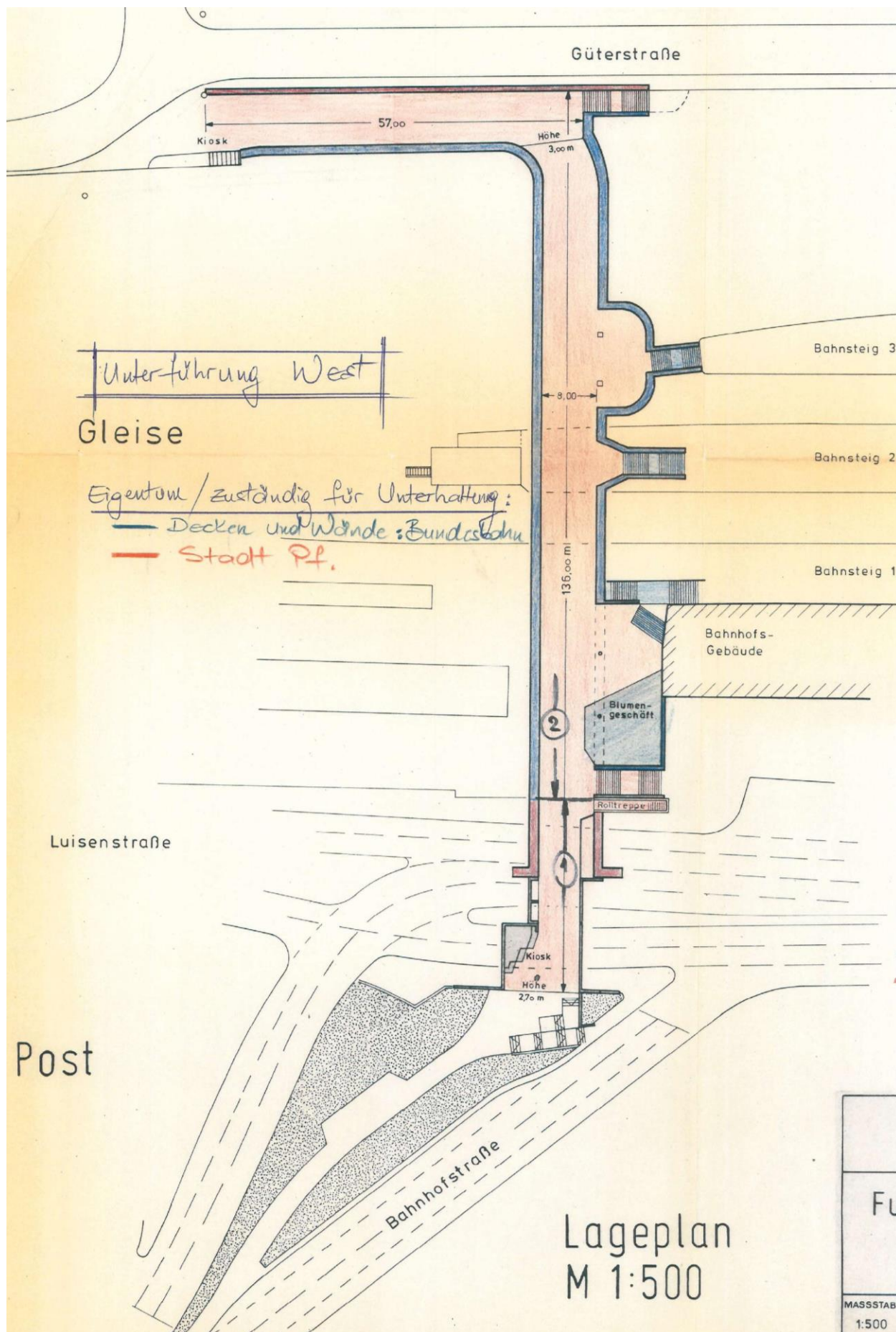


Fußgängerunterführung West Bahnhofplatz Pforzheim



Zuständigkeiten Bahn|Stadt Pforzheim

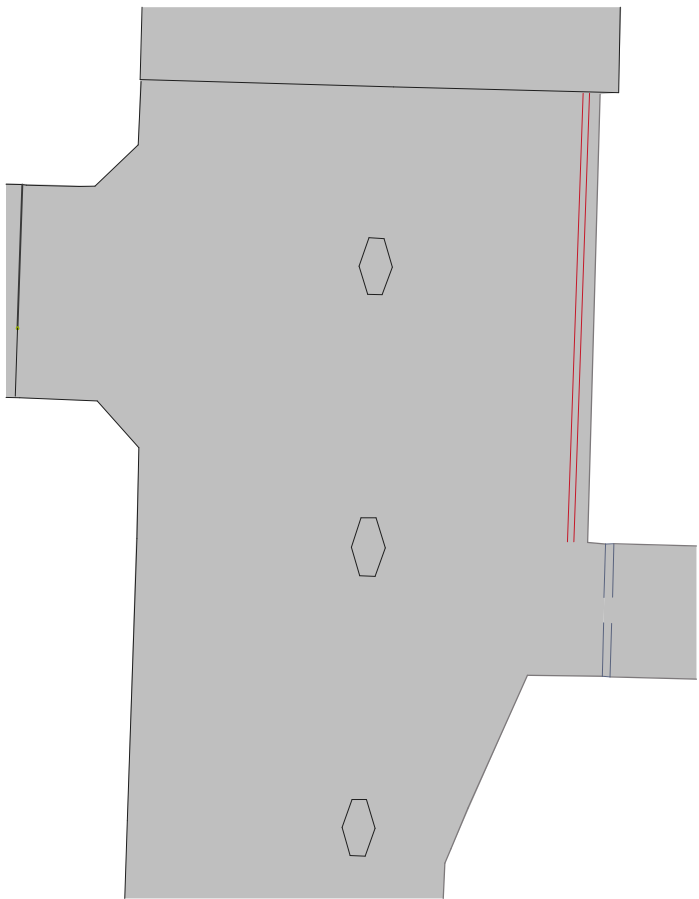




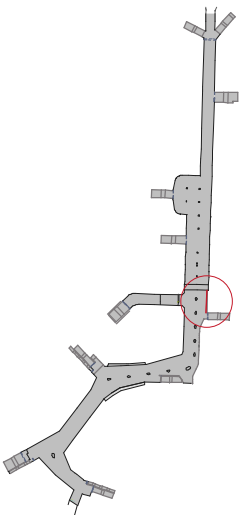
Zusammenfassung Sofortmaßnahmen

GESTALTUNGS- & RENOVIERUNGSKONZEPT
FUSSGÄNGERUNTERFÜHRUNGEN AM BAHNHOF PFORZHEIM

SOFORTMASSNAHMEN | AUSMALTAPETE



Östliche Unterführung M 1:100



Übersicht M 1:2000



Beispiel Ausmaltapete

BÜRGEREINBEZIEHUNG | AUSMALTAPETE

An der Stelle, an der langfristig ein großformatiges Wandbild entstehen soll, wird temporär eine Ausmaltapete angebracht, die von Passanten mitgestaltet werden kann.

Inhalte: Bezüge auf die Stadt Pforzheim, Natur, florale Muster, Spiele, wie Tic Tac Toe, Sudoku und Schiffe versenken.

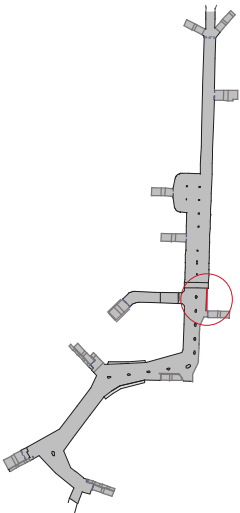
Gesamtfläche ca. 45 m²

ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

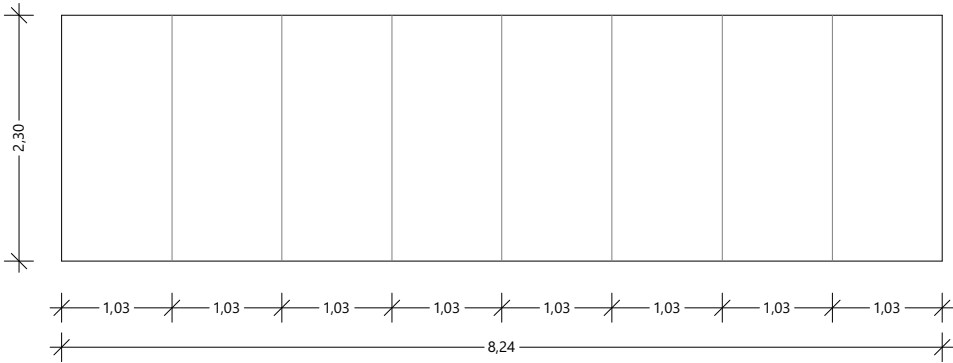
Plan:	FU Pforzheim Wandverkleidung Tapete			
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim			
Bauherr in:	Stadt Pforzheim			
Innenarchitektur:	Dominique Papousado	Freie Innenarchitektin		
	Traitteurstraße 48	68165 Mannheim		
	T: 0621 44583322	M: 0176/22706039		
		dominique@papousado.com		
DATUM	01.04.20	MASSTAB	1:100, 50	EBENE -
STAND	Ausführung			



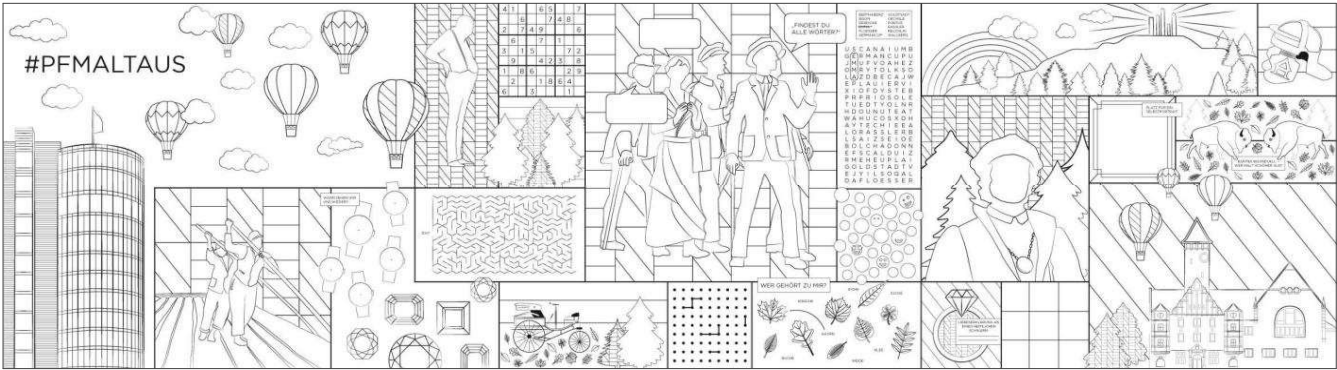
Glaspaneele Bestand



Übersicht M 1:2000



Ansicht Glaspaneele M 1:50



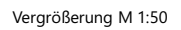
Finaler Entwurf von Grafikerin | ohne Maßstab

ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

Plan:	FU Pforzheim Wandverkleidung Tapete		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papousado 68165 Mannheim T: 0621/44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papousado.com	
DATUM	19.06.20	MASSTAB	1:100, 50
EBENE	-	STAND	Ausführung

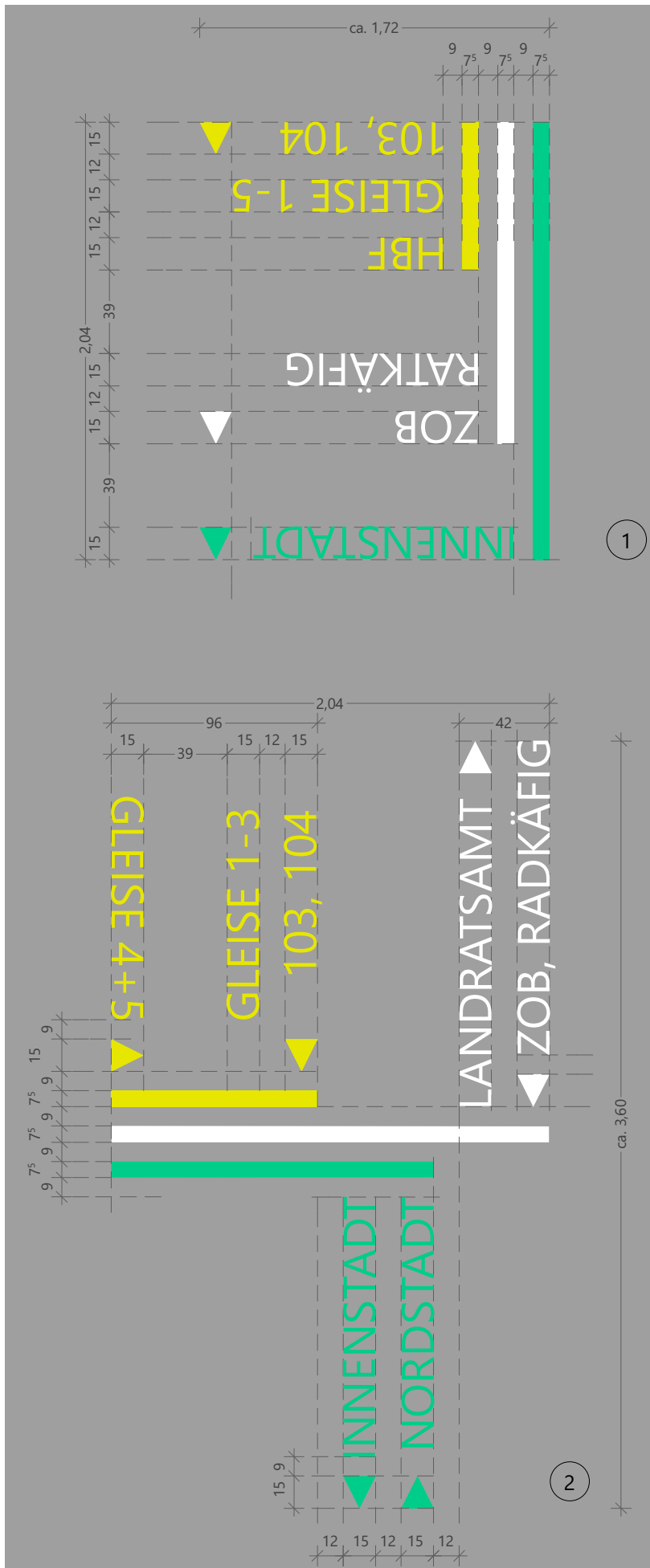
GESTALTUNGS- & RENOVIERUNGSKONZEPT
FUSSGÄNGERUNTERFÜHRUNGEN AM BAHNHOF PFORZHEIM

SOFORTMASSNAHMEN | WEGEFÜHRUNG



Stichmännchenzeichnung, weiß
auf farbiger Fläche, ca. 90 cm hoch
RAL 9016

Plan:	FU Pforzheim Wegeföhrung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papouasdo Trauttesstraße 48 T: 0621/44583322	Freie Innenarchitekten 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papouasdo.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:500, 50
EBENE	-	STAND	Ausführung



WEGELEITSYSTEM

6 Stationen (Nr. 1-6)
Schriftgröße: 15 cm/Buchstabe
Abstände zwischen den Zeilen ca. 12 cm
Abstand Pfeile 9 cm oder Wortende
Schriftart: Gotham
3-farbig - RAL 9016 verkehrsweiß
RAL 1023 verkehrsgelb
RAL 6024 verkehrsgrün

Linienfarbe wie Schriftfarbe
Linienstärke ca. 7 - 7,5 cm

BÜHNE STRASSENMUSIKER FU WEST

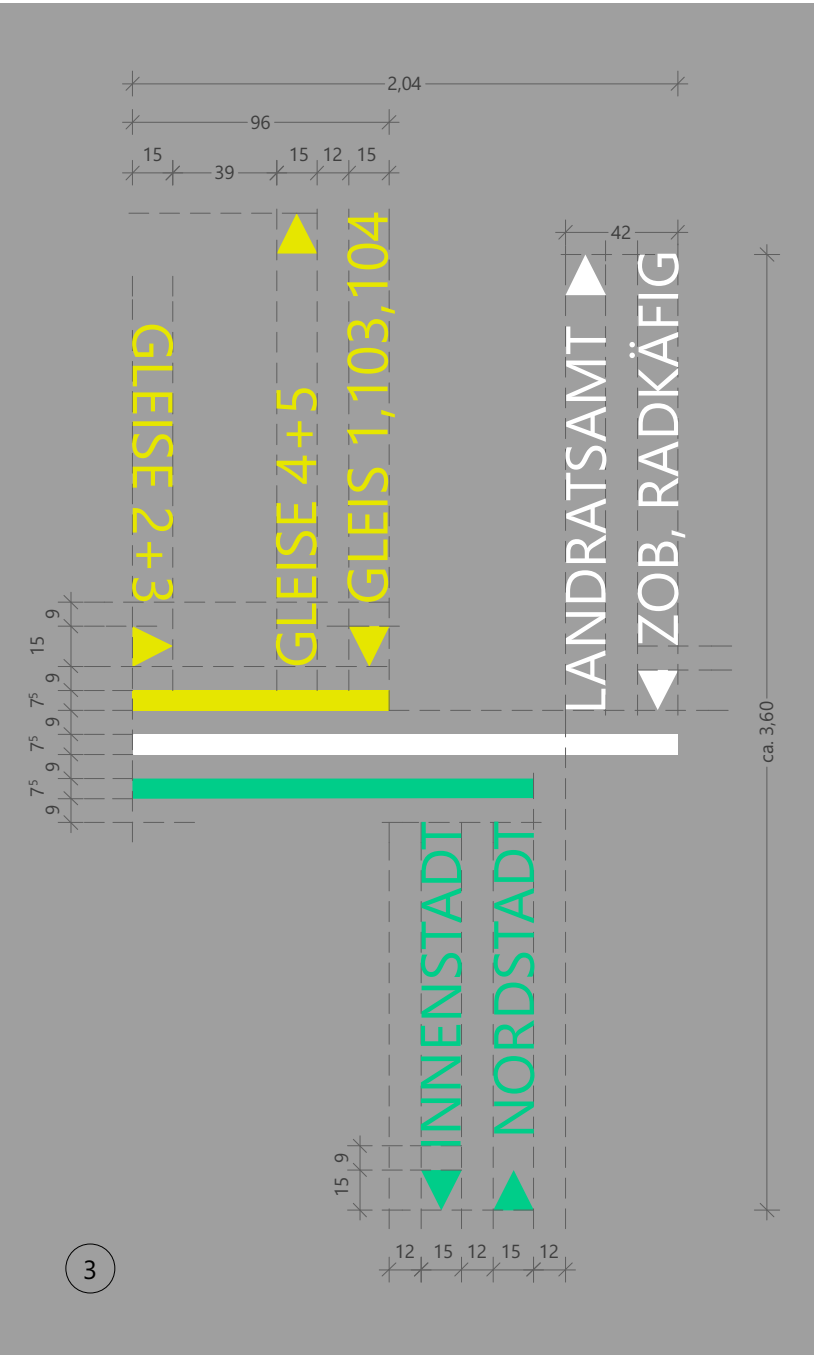
farbige Fläche auf dem Boden als Zonierung (Farbe RAL 5017 verkehrsblau evtl. mit weißer Umrandung RAL 9016).

Piktogramm / Strichmännchenzeichnung Farbe
verkehrsweiß RAL 9016, Vorlage kommt von
Grafikerin. Größe ca. 90 cm.

Plan:	FU Pforzheim Wegeföhrung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterföhrungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papusado TrautenerstraÙe 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektur 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papusado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausföhrung

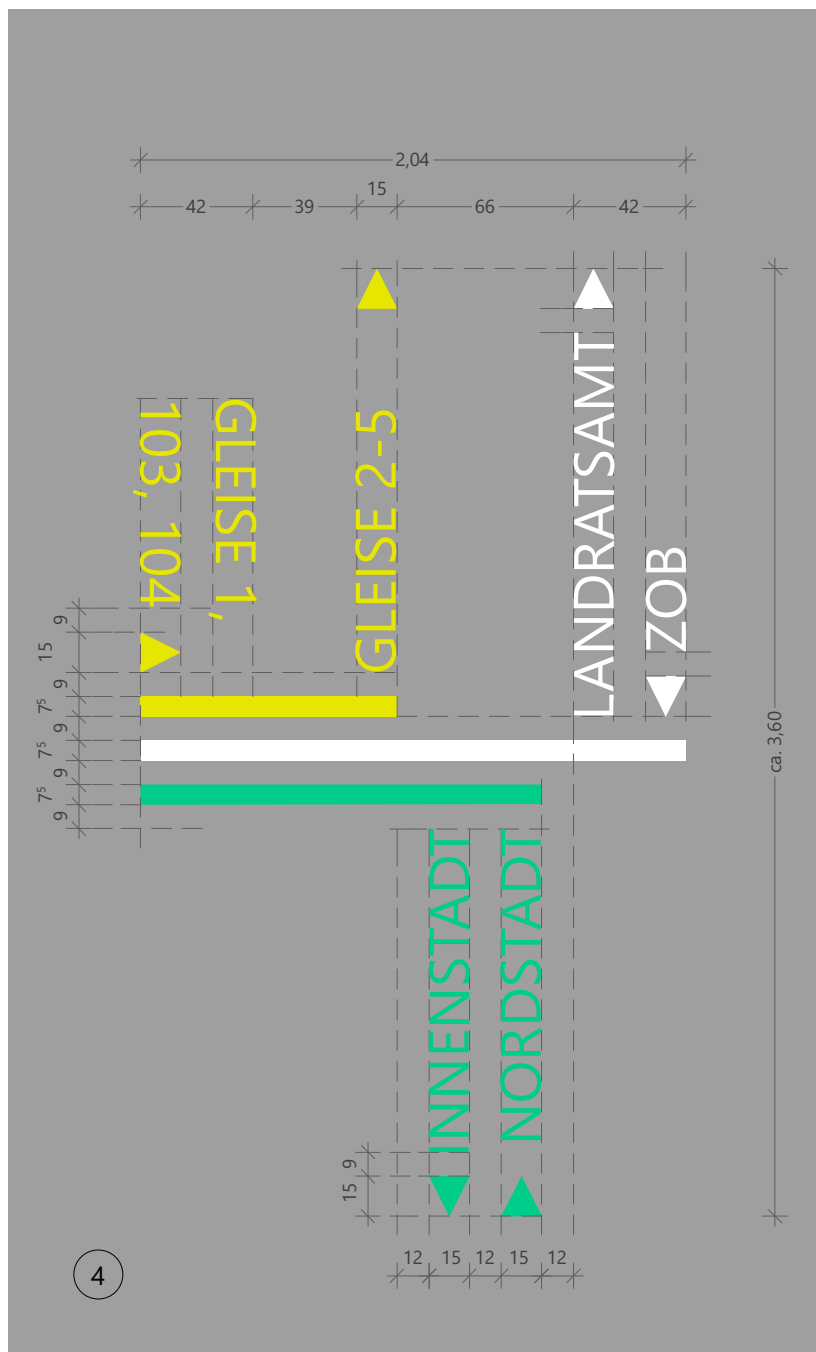
applied

ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!



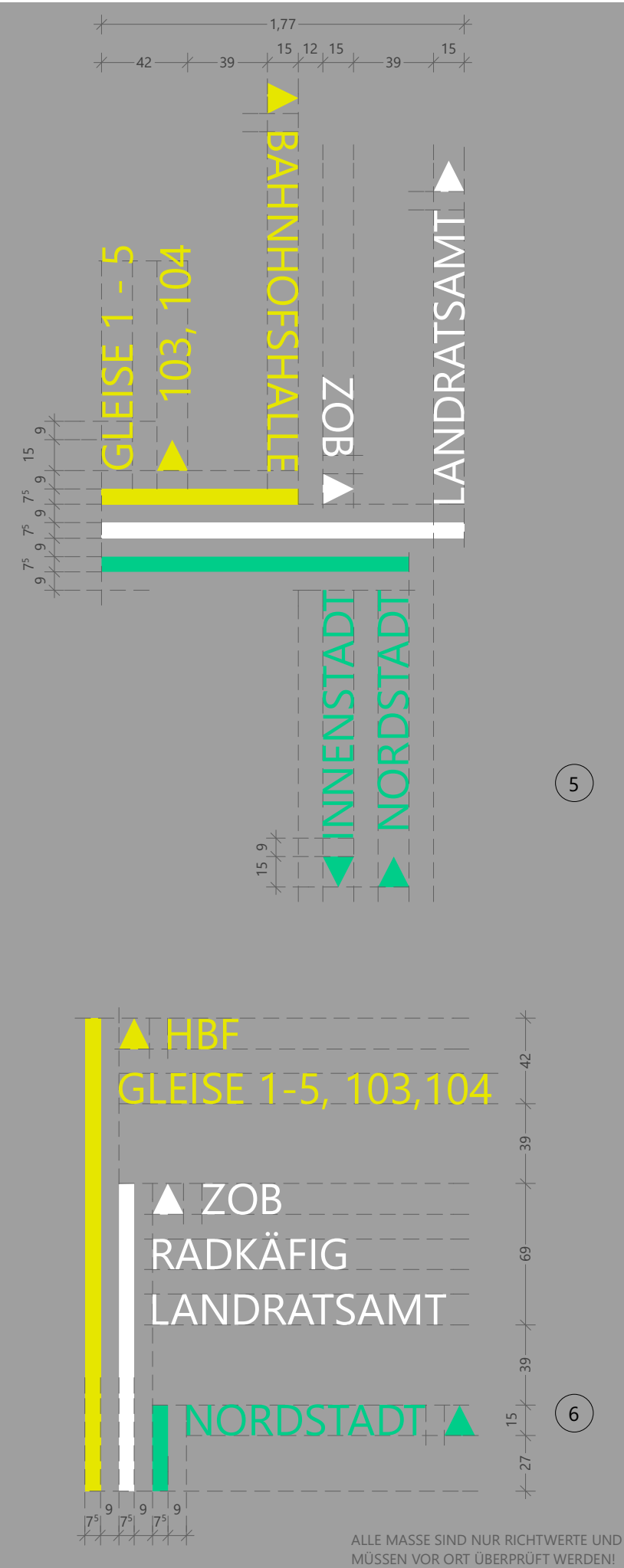
ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

Plan:	FU Pforzheim Wegeführung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papusado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papusado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausführung



ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

Plan:	FU Pforzheim Wegeföhrung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Freie Innenarchitektin Trautteurstraße 48 T: 0621 44 583322		68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papusado.com
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausführung

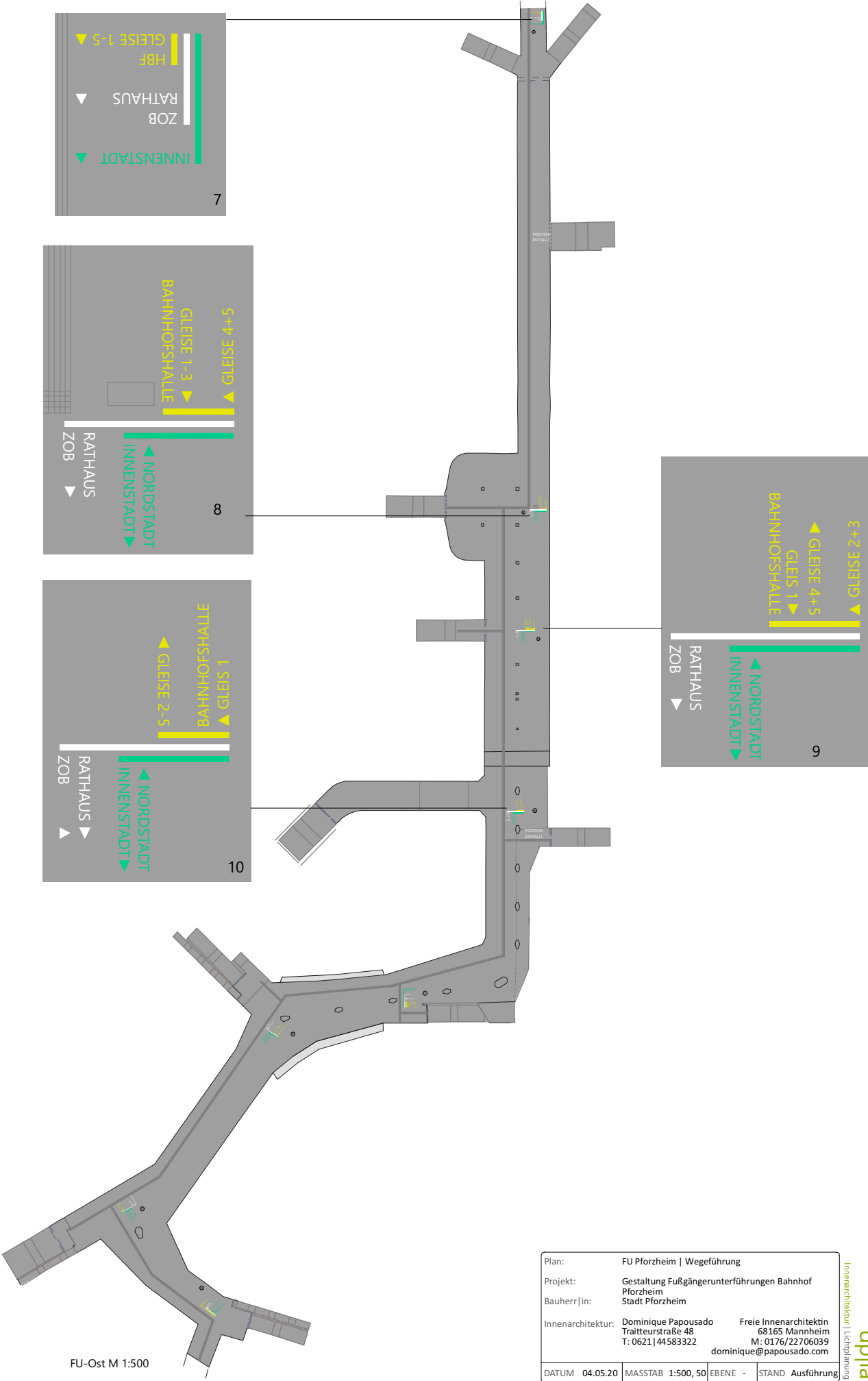


Hier etwas geändertes System,
zum besserem Verständnis/Lesen

ZOB
BAHNHOFSHALLE
ohne größeren Abstand

Unterhalb von **NORDSTADT**
27 cm frei, da grüne Linie ansonsten zu kurz

Plan:	FU Pforzheim Wegeführung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papusado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papusado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausführung

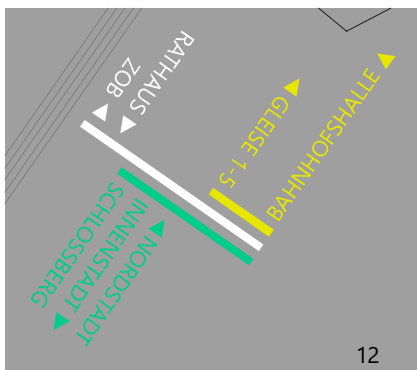


Plan:	FU Pforzheim Wegeführung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papusado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papusado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:500, 50
EBENE	-	STAND	Ausführung

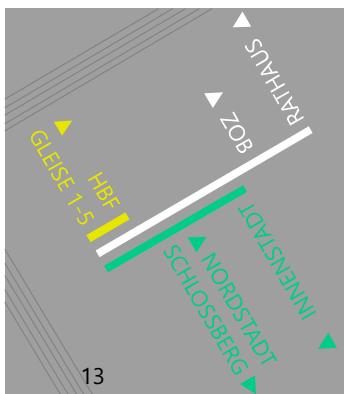
ZEITUNGSTAUSCH FU OST

Schriftgröße: 15 cm/Buchstabe
Schriftfarbe: signalschwarz RAL 9004

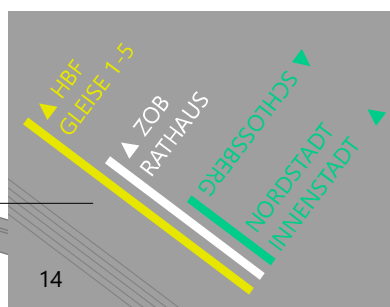
Text: Zeitungs- und Zeitschriften
Tauschbörse



12



13



14

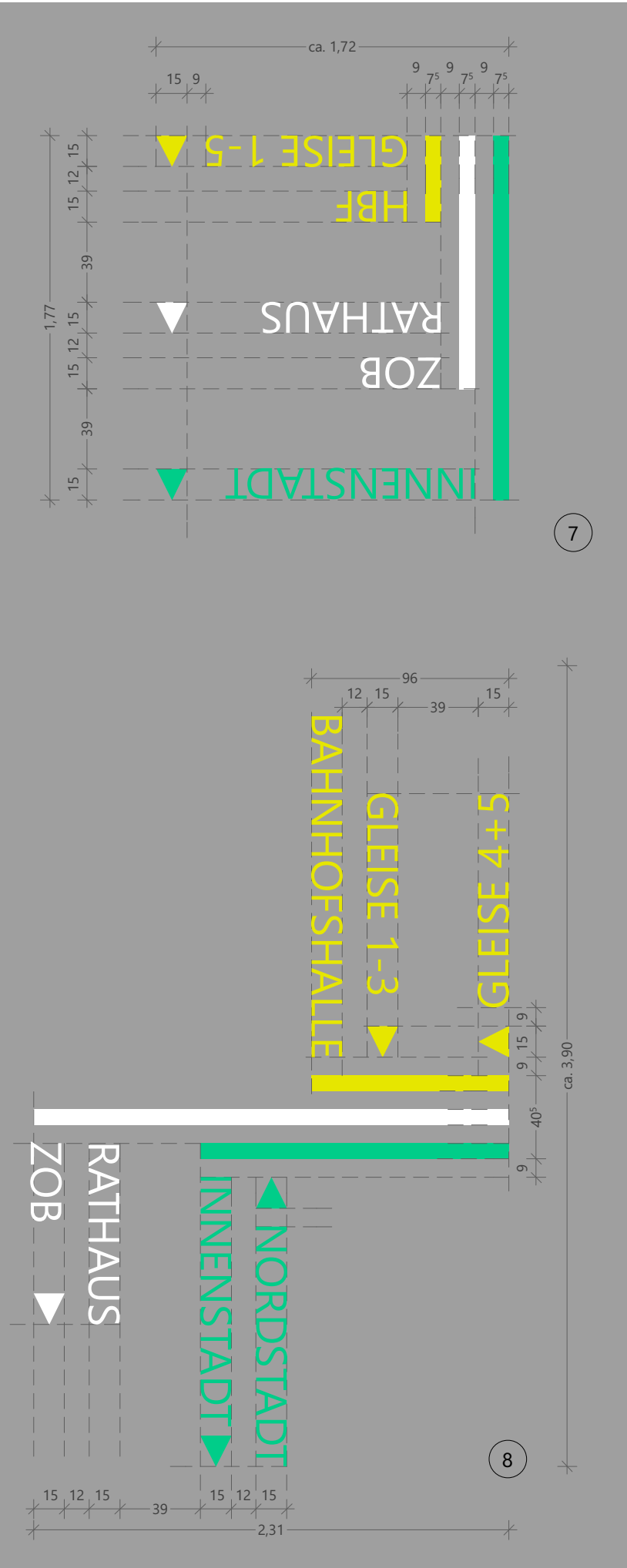
FU-Ost M 1:500

Vergrößerung M 1:50



11

Plan:	FU Pforzheim Wegeführung
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim
Bauherr in:	Stadt Pforzheim
Innenarchitektur:	Dominique Papousado Freie Innenarchitektin Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322 M: 0176/22706039 dominique@papousado.com
DATUM	0405.20
MASSTAB	1:500, 50
EBENE	-
STAND	Ausführung

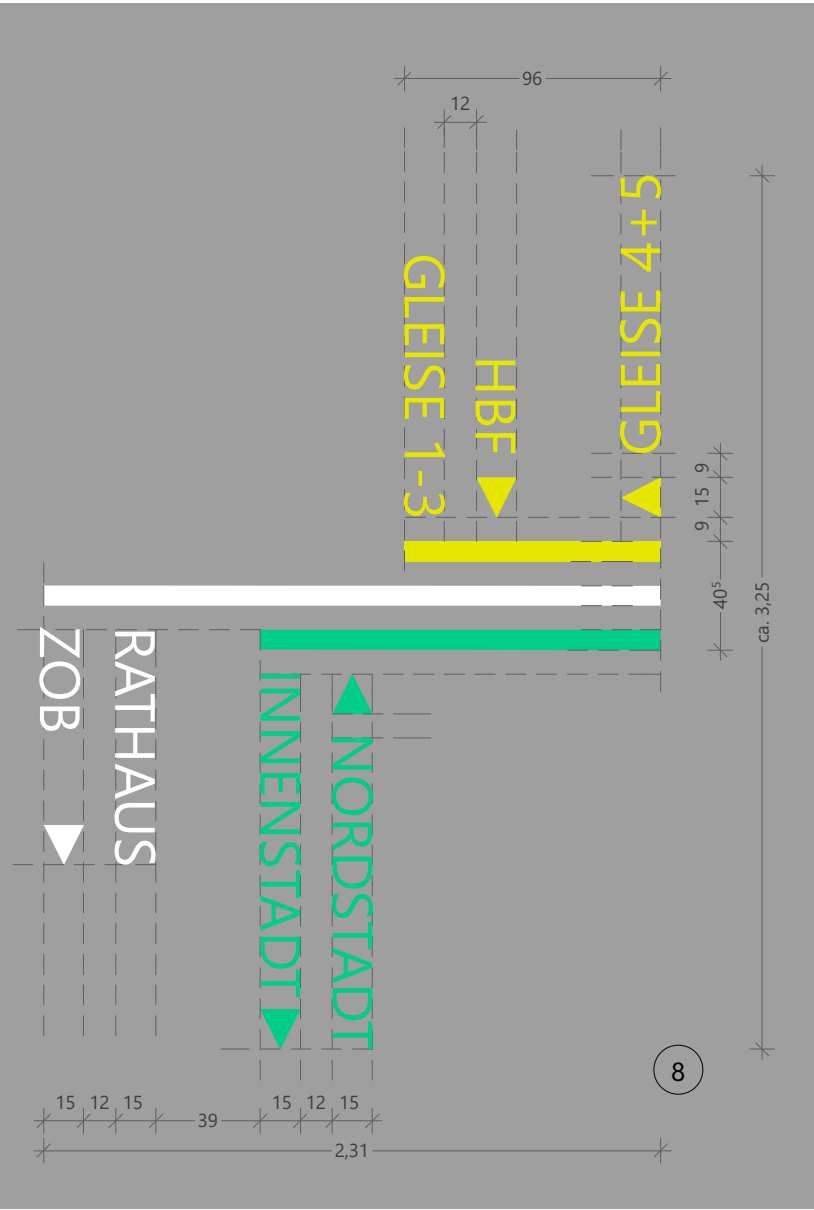


WEGELEITSYSTEM

8 Stationen (Nr. 7-14)
Schriftgröße: 15 cm/Buchstabe
Abstände zwischen den Zeilen ca. 12 cm
Abstand Pfeile 9 cm oder Wortende
Schriftart: Gotham
3-farbig - RAL 9016 verkehrsweiß
RAL 1023 verkehrsgelb
RAL 6024 verkehrsgrün

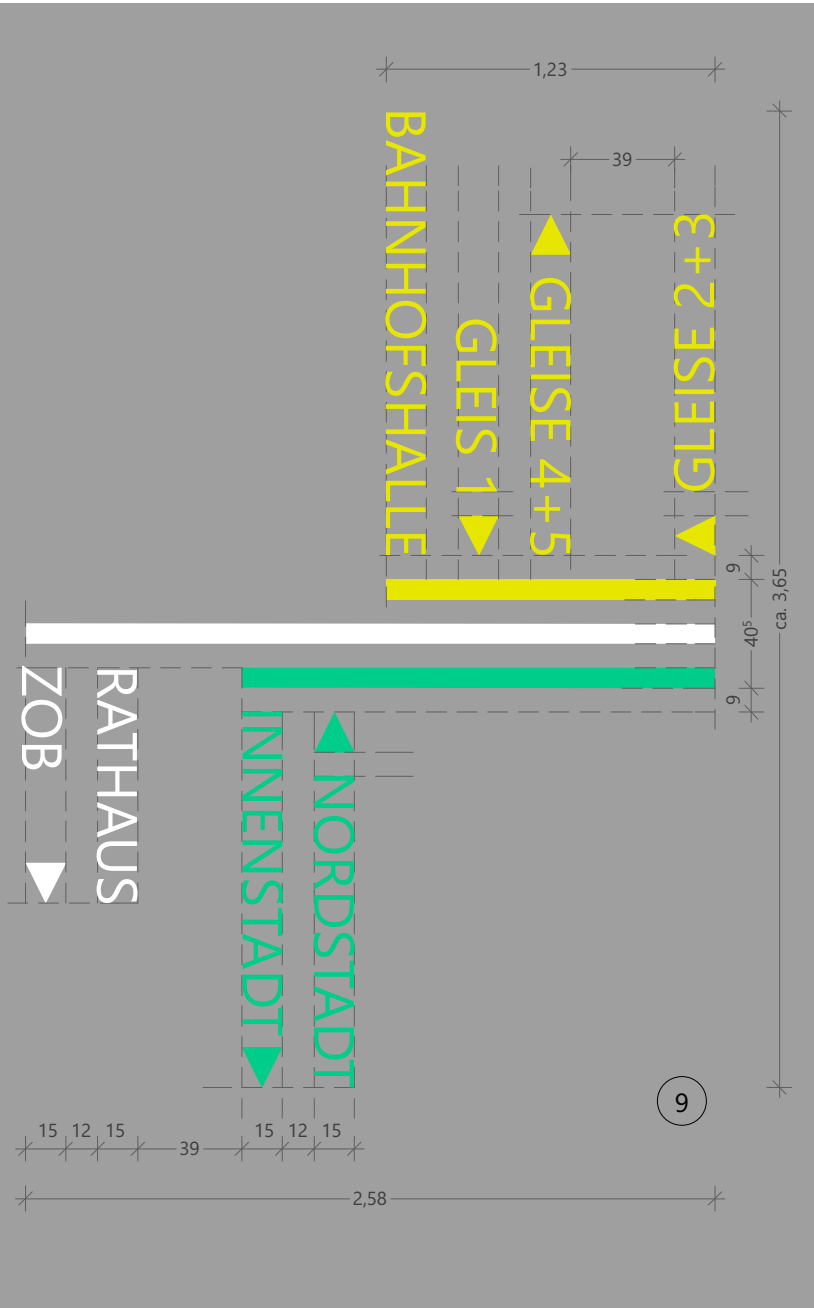
Linienfarbe wie Schriftfarbe
Linienstärke ca. 7 - 7,5 cm

Plan:	FU Pforzheim Wegeführung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papusado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papusado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausführung



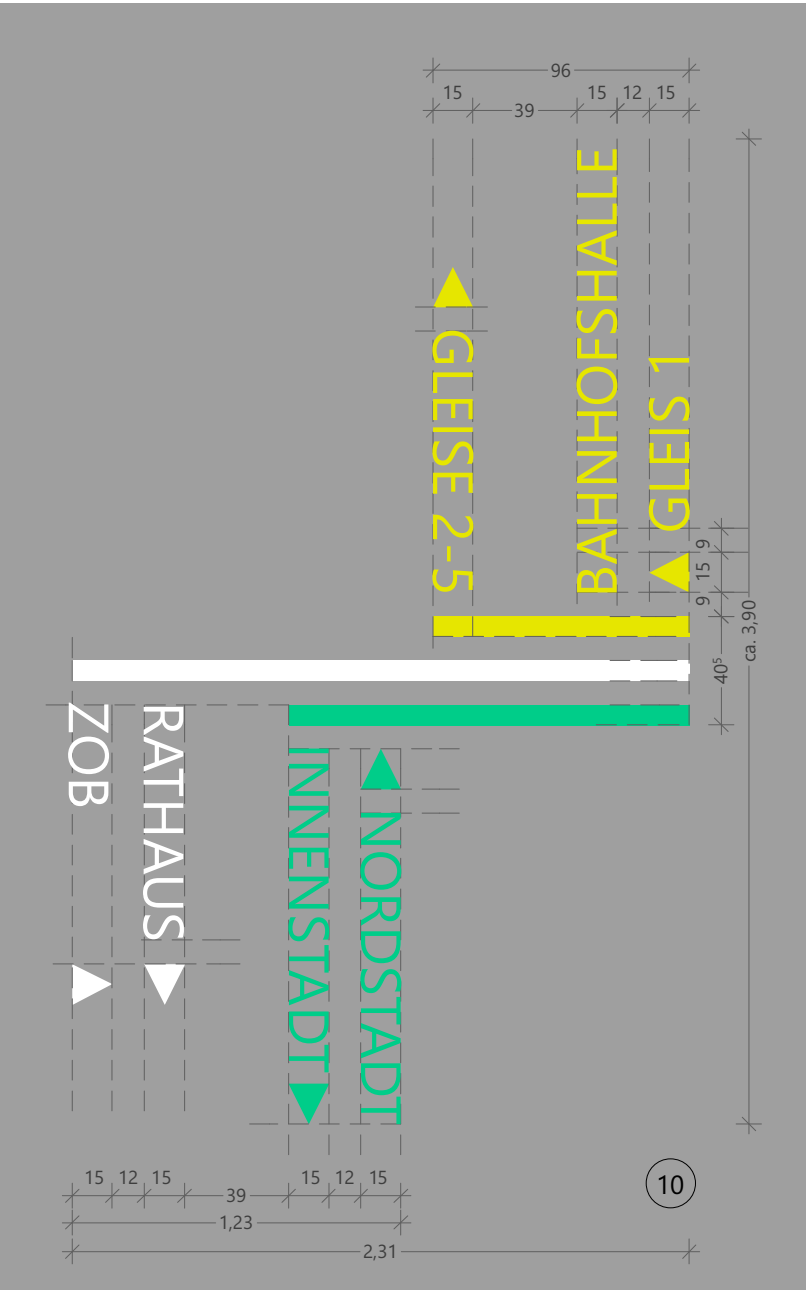
ALTERNATIVE
bei Platzmangel

Plan:	FU Pforzheim Wegeführung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papousado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papousado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausführung



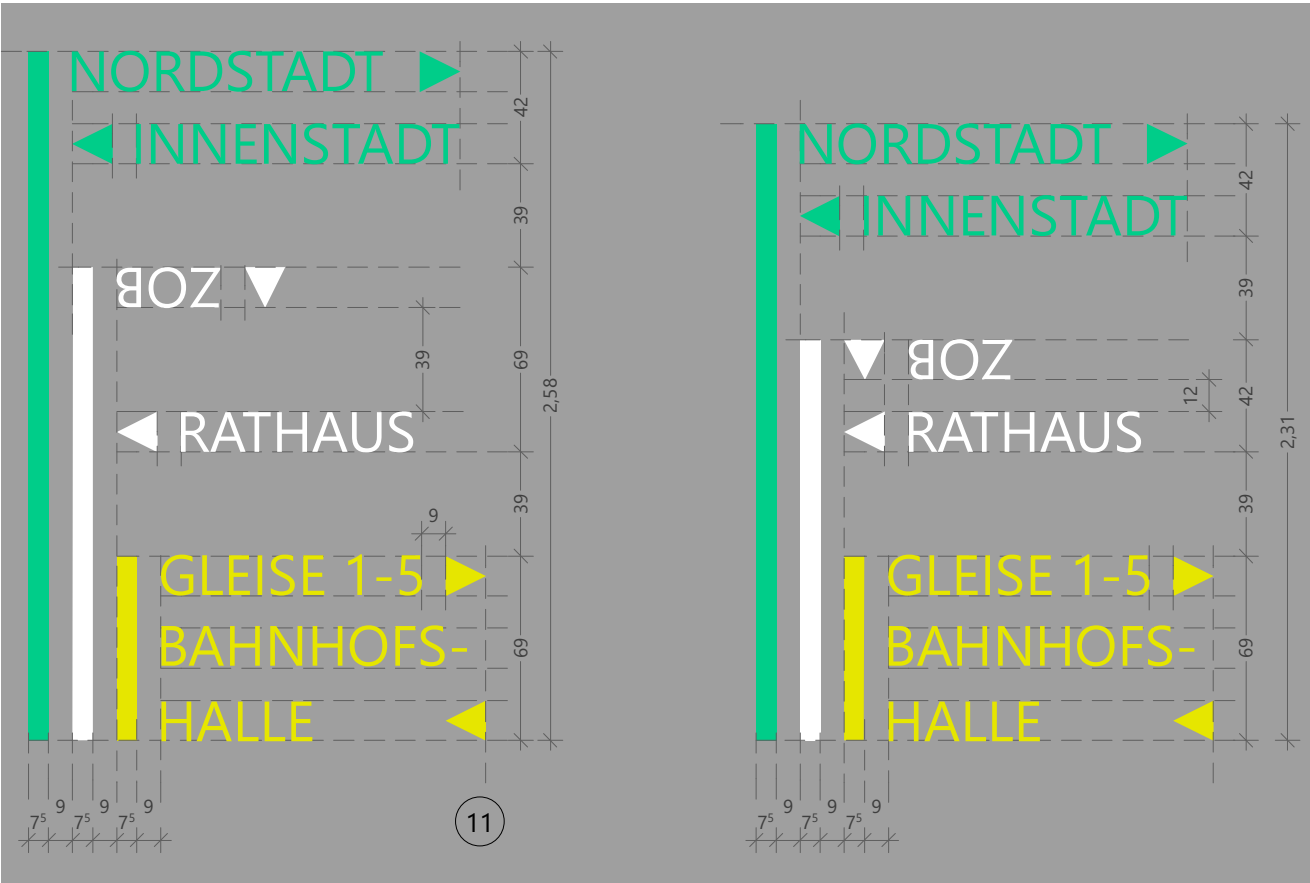
ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

Plan:	FU Pforzheim Wegeführung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papousado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papousado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausführung



ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

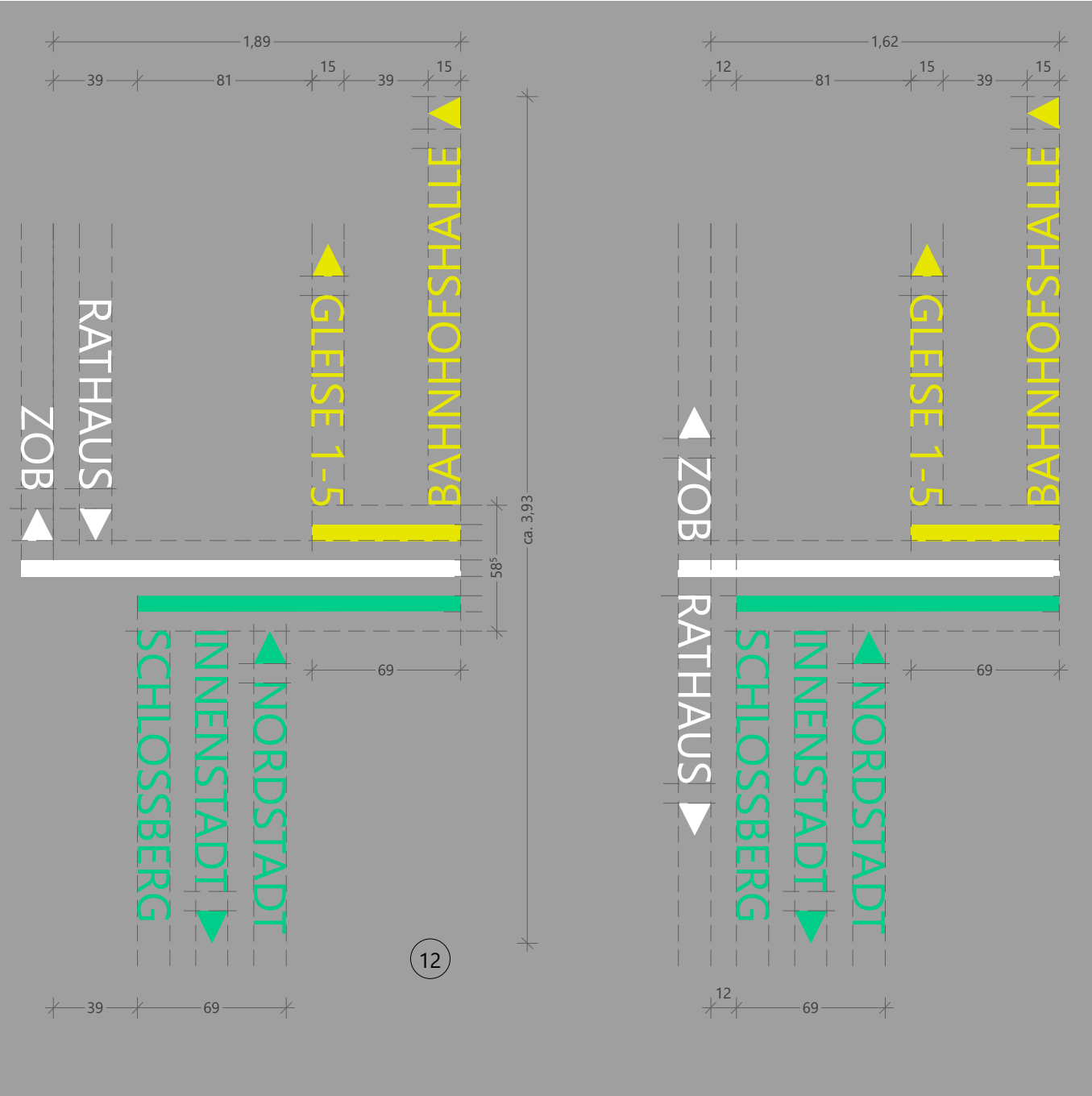
Plan:	FU Pforzheim Wegführung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papusado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papusado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausführung



ALTERNATIVE
bei Platzmangel

ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

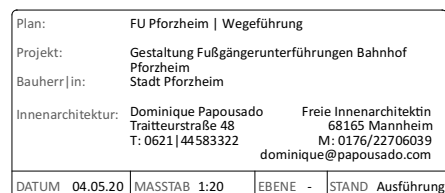
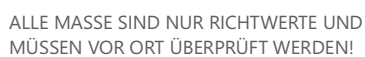
Plan:	FU Pforzheim Wegeführung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papousado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papousado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausführung



ALTERNATIVE
bei Platzmangel

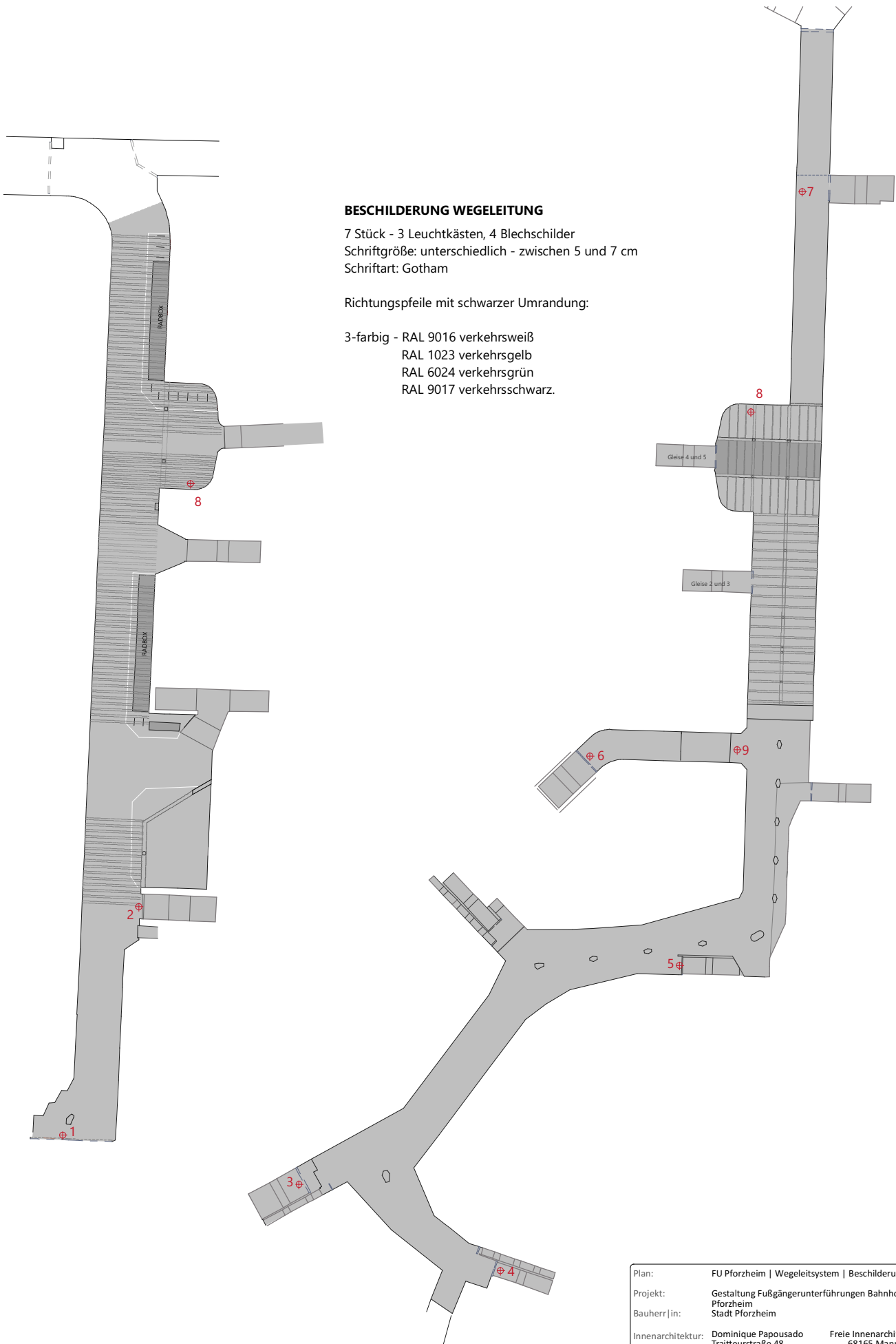
ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

Plan:	FU Pforzheim Wegeführung		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papusado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papusado.com	
DATUM	04.05.20	MASSTAB	1:20
EBENE	-	STAND	Ausführung



GESTALTUNGS- & RENOVIERUNGSKONZEPT
FUSSGÄNGERUNTERFÜHRUNGEN AM BAHNHOF PFORZHEIM

WEGEFÜHRUNG | BESCHILDERUNG



BESCHILDERUNG WEGELEITUNG

7 Stück - 3 Leuchtkästen, 4 Blechschilder
Schriftgröße: unterschiedlich - zwischen 5 und 7 cm
Schriftart: Gotham

Richtungspfeile mit schwarzer Umrandung:

3-farbig - RAL 9016 verkehrsweiß
RAL 1023 verkehrsgelb
RAL 6024 verkehrsgrün
RAL 9017 verkehrsschwarz.

Plan:	FU Pforzheim Wegeleitsystem Beschilderung			
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim			
Bauherr in:	Stadt Pforzheim			
Innenarchitektur:	Dominique Papusado	Freie Innenarchitektin		
	Traitteurstraße 48	68165 Mannheim		
	T: 0621 44583322	M: 0176/22706039		
		dominique@papusado.com		
DATUM	15.07.20	MASSTAB	1:500	EBENE - STAND Entwurf

POS. 1

Farbige Pfeile



Leuchtkasten Bestand
H 48, B 230

Schrifthöhe ca. 7 cm

POS. 2

Farbige Pfeile



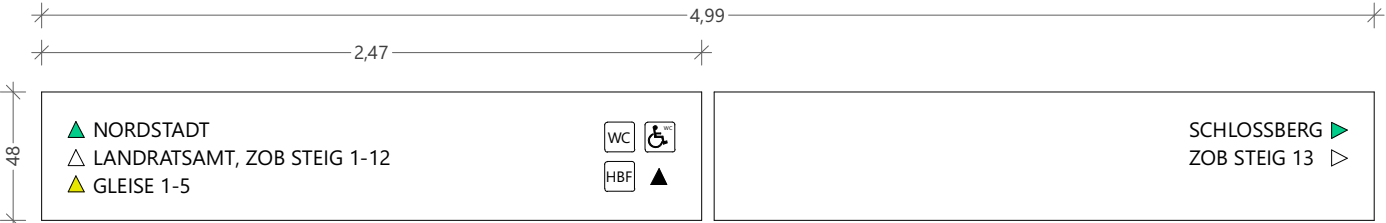
Leuchtkasten Bestand
H 48, B 149

Schrifthöhe ca. 6 cm

ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

Plan:	FU Pforzheim Wegeleitsystem Beschilderung				
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim				
Bauherr in:	Stadt Pforzheim				
Innenarchitektur:	Dominique Papusado	Freie Innenarchitektin			
	Traitteurstraße 48	68165 Mannheim			
	T: 0621 44583322	M: 0176/22706039			
		dominique@papusado.com			
DATUM	15.07.20	MASSTAB	1:20	EBENE	-
		STAND		Entwurf	

POS. 3



Farbige Pfeile

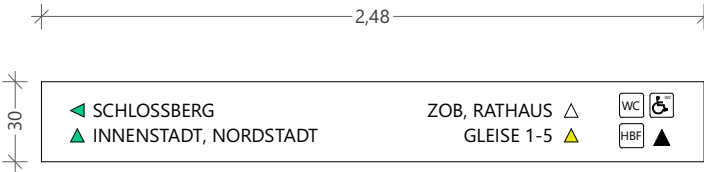


Leuchtkasten Bestand
2 x H 48, B 247

Schrifthöhe ca. 6 cm

POS. 4

Farbige Pfeile

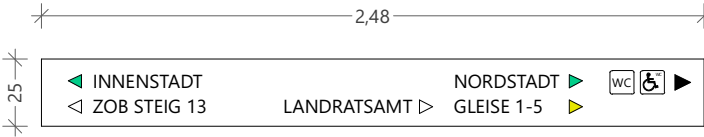


Blechschilder Bestand
H 30

Schrifthöhe ca. 5 cm

POS. 5

Farbige Pfeile



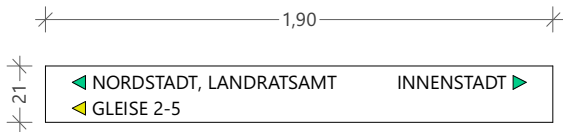
Blechschild Bestand
H 24, B 200

Schrifthöhe ca. 5 cm

ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

Plan:	FU Pforzheim Wegeleitsystem Beschilderung			
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim			
Bauherr in:	Stadt Pforzheim			
Innenarchitektur:	Dominique Papusado	Freie Innenarchitektin		
	Traitteurstraße 48	68165 Mannheim		
	T: 0621 44583322	M: 0176 / 22706039		
		dominique@papusado.com		
DATUM	15.07.20	MASSTAB	1:20	EBENE - STAND Entwurf

POS. 6



Blechschild Bestand
H ca. 25, B 100

Schrifthöhe ca. 5 cm

POS. 7



Blechschild Bestand
H 84, B 192

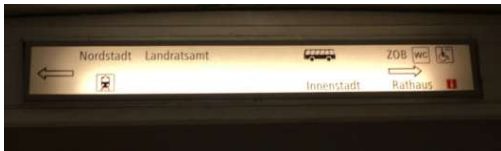
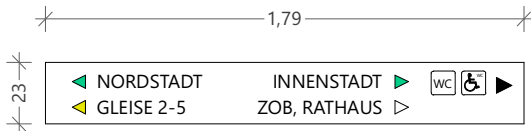
Schrifthöhe ca. 6 cm

POS. 8



Ausnahme!
2 Schilder, je eins in FU Ost und West

POS. 9



Leuchtkasten Bestand
H 23, B 179 cm

ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

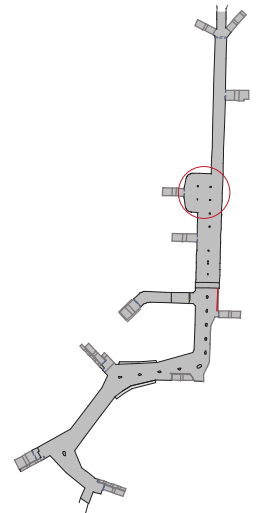
Plan:	FU Pforzheim Wegeleitsystem Beschilderung			
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim			
Bauherr in:	Stadt Pforzheim			
Innenarchitektur:	Dominique Papousado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papousado.com		
DATUM	15.07.20	MASSTAB	1:20	EBENE - STAND Entwurf



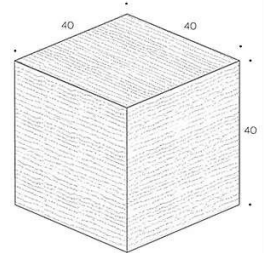
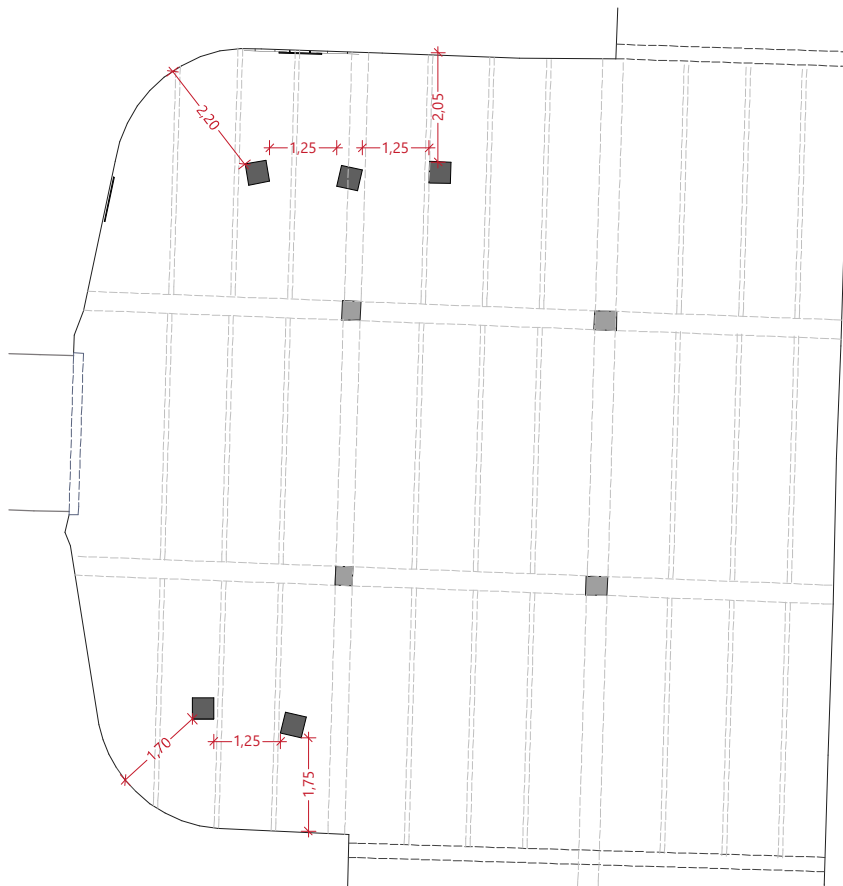
ZEITSCHRIFTENHALTER

Model Sketch, Schönbuch
Metall, verchromt, schwarz
pulverbeschichtet

Maße: 84,5 x 80 x 7 cm
Kosten: ca. 285,- €/Stück



Übersicht M 1:2000



SITZKUBEN

Lucem Cube, 40 x 40 x 45 cm,
Material: gebürsteter Beton,
Lichtquelle: LED, IP 44, 15 W

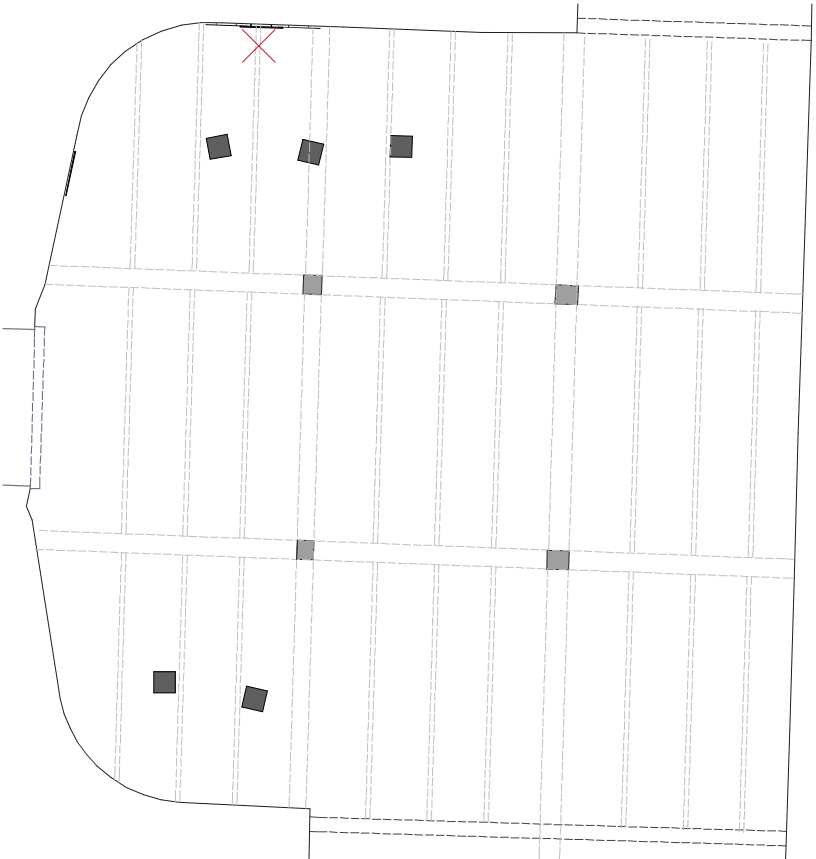
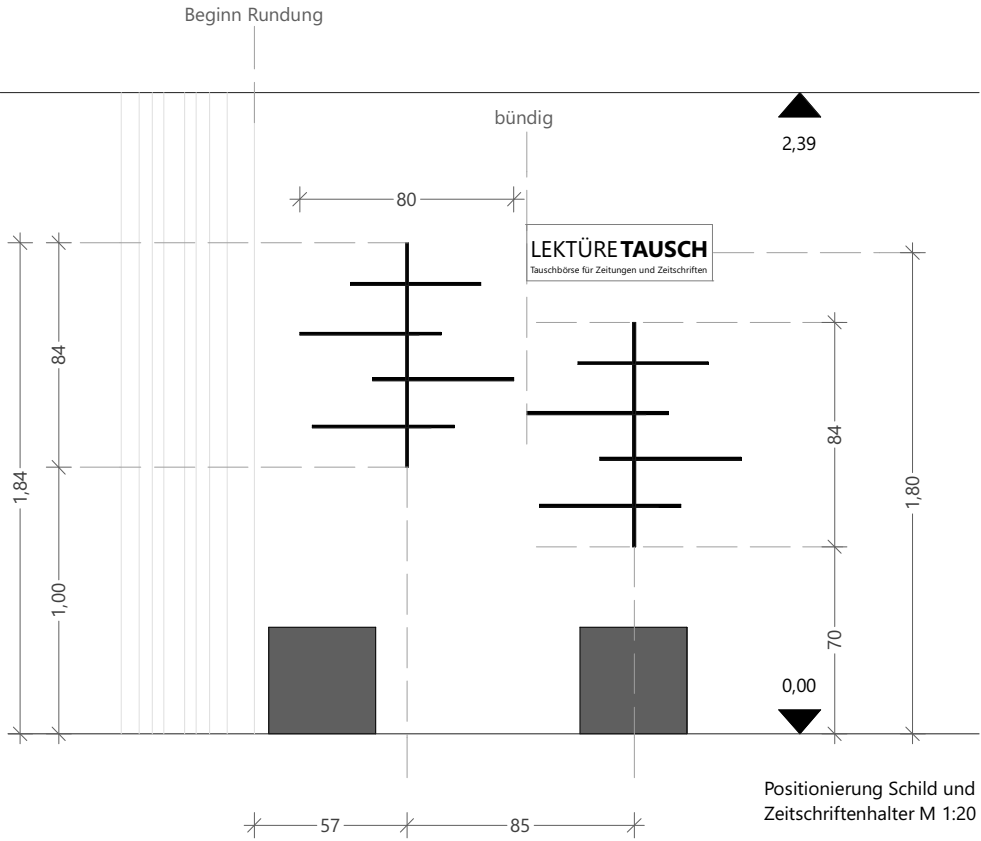
Beschichtet mit Antiraffiti-Schutz
über Winkel am Boden zu befestigen

Kosten: ca. 900,-/Stück

Ausschnitt FU Ost | Platz vor Eingang zu den Gleisen 4+5 | M 1:100



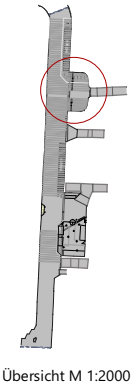
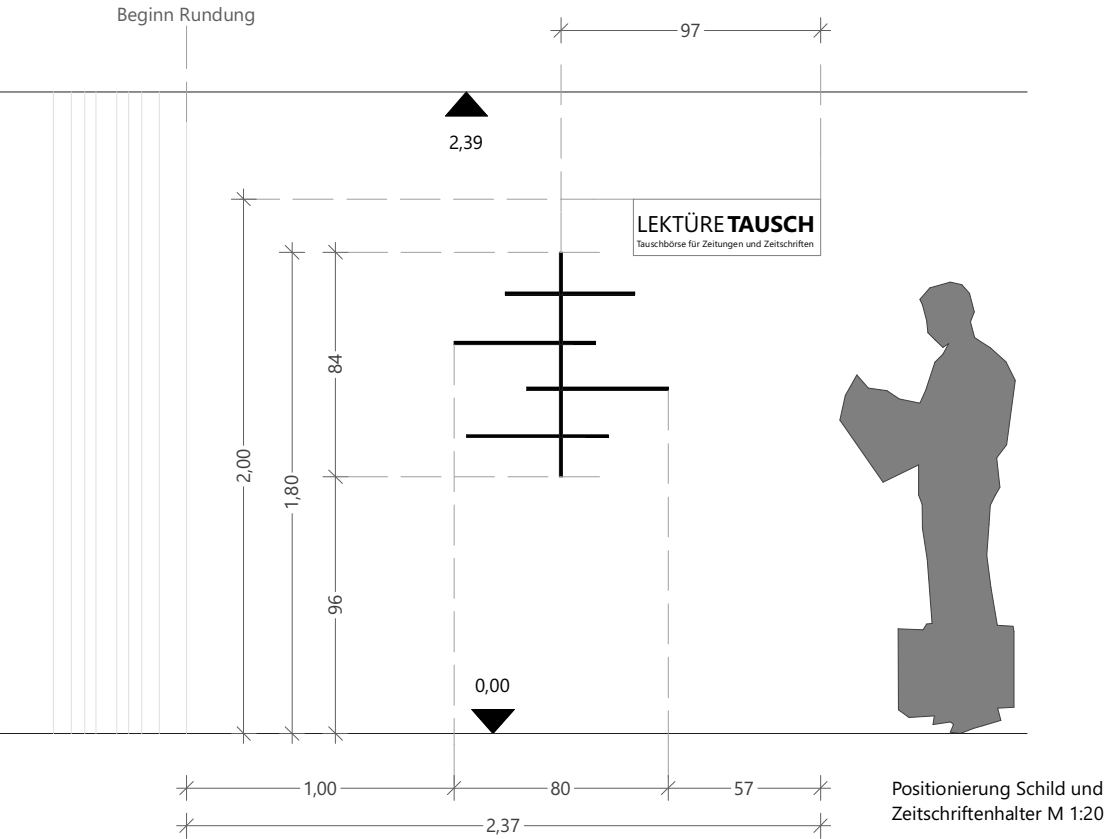
Plan:	FU Pforzheim Möblierung Wartebereich		
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim		
Bauherr in:	Stadt Pforzheim		
Innenarchitektur:	Dominique Papusado	Freie Innenarchitektin	
	Traitteurstraße 48	68165 Mannheim	
	T: 0621/44583322	M: 0176/22706039	
		dominique@papusado.com	
DATUM	04.06.20	MASSTAB	1:100, 50
EBENE	-	STAND	Ausführung



Ausschnitt FU Ost | Platz vor Eingang zu den Gleisen 4+5 | M 1:100

ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND
MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

Plan:	FU Pforzheim Positionierung Halter und Schild			
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim			
Bauherr in:	Stadt Pforzheim			
Innenarchitektur:	Dominique Papousado Traiteurstraße 48 T: 0621 44583322	Freie Innenarchitektin 68165 Mannheim M: 0176/22706039 dominique@papousado.com		
DATUM	15.07.20	MASSTAB	1:20	EBENE - STAND Entwurf



Ausschnitt FU West | Platz vor Aufgang zu den Gleisen 4+5 | M 1:100

ALLE MASSE SIND NUR RICHTWERTE UND MÜSSEN VOR ORT ÜBERPRÜFT WERDEN!

Plan:	FU Pforzheim Positionierung Halter und Schild			
Projekt:	Gestaltung Fußgängerunterführungen Bahnhof Pforzheim			
Bauherr in:	Stadt Pforzheim			
Innenarchitektur:	Dominique Papousado	Freie Innenarchitektin		
	Traitteurstraße 48	68165 Mannheim		
	T: 0621 44583322	M: 0176 / 22706039		
		dominique@papousado.com		
DATUM	15.07.20	MASSTAB	1:20	EBENE - STAND Entwurf

Dokumentation zur Beteiligung der Öffentlichkeit

Vorbereitende Untersuchungen Bereiche „Bahnhofsunterführung West“ und „Bahnhofsunterführung Ost“

Behörden- und Trägerbeteiligung vom 30.06.2021 – 06.08.2021

Betroffenenbeteiligung vom 28.06.2021 – 06.08.2021

Öffentliche Auslegung vom 21.05.2021 bis 02.07.2021

Umgang mit den eingegangenen Stellungnahmen (Abwägungsvorschlag)

Eingegangene Stellungnahmen ohne Anregungen / Einwänden gegen die Planung:

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr, Mail vom 30.06.2021
Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz, Mail vom 01.07.2021
Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung 4 – Mobilität, Verkehr, Straßen, Mail vom 02.07.2021
Netze BW GmbH, Mail vom 07.07.2021
Handwerkskammer Karlsruhe, Schreiben vom 12.07.2021
TransnetBW GmbH, Mail vom 15.07.2021
Regionalverband Nordschwarzwald, Schreiben vom 21.07.2021
Stadtwerke Pforzheim, Mail vom 28.07.2021

Eingegangene Stellungnahmen mit Anregungen / Einwänden gegen die Planung:

	Eingegangene Stellungnahme	Abwägungsvorschlag der Verwaltung
Jugend- und Sozialamt, Mails vom 30.06. und 01.07.	Ich bin der Inklusionsbeauftragte der Stadt Pforzheim und kümmere mich um die Angelegenheit der Barrierefreiheit bei der Sanierung und neue Bauvorhaben der Stadt. Ich würde gerne wissen ob bei der Sanierung in der Nordstadt die Barrierefreiheit mit berücksichtigt wird. Gerne stehe ich Ihnen bei Fragen der Barrierefreiheit zur Verfügung.	Die Sanierungsstelle antwortete am 01.07.: Die Barrierefreiheit hat bei unseren Planungen in der Nordstadt einen hohen Stellenwert. Wir schauen bei allen kleinen und größeren Maßnahmen darauf, dass die Barrierefreiheit verbessert wird. Wir betrachten die Barrierefreiheit in einem sehr umfassenden Sinne. Es geht nicht nur um möglichst niveaugleiche Übergänge im öffentlichen Raum. Wir sehen einen großen Bedarf in der Nordstadt auch an der Sicherung der Fußwege vor parkenden Autos, der Schaffung ausreichender Bewegungs- und Aufenthaltsflächen im öffentlichen Raum etc. Mit größeren Maßnahmen können wir derzeit noch nicht aufwarten. Aber wir sind gerade dabei, durch Poller

		solche Bewegungs- und Aufenthaltsflächen für die Mitbürger zu sichern. Bei Bedarf nehmen wir Sie gerne zu Ortsterminen mit dem GTA und/oder den Technische Dienste dazu.
Telekom Deutschland GmbH, Mail vom 01.07.2021	Im Planbereich der oben genannten Baumaßnahme befinden sich Telekommunikationsanlagen der Telekom. Die Belange der Telekom - z. B. das Eigentum der Telekom, die ungestörte Nutzung ihres Netzes sowie ihre Vermögensinteressen sind betroffen. Der Bestand und der Betrieb der vorhandenen TK - Anlagen müssen weiterhin gewährleistet bleiben.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und bei der weiteren Planung berücksichtigt.
Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, Schreiben vom 26.07.2021	Gegen die Erweiterung des Sanierungsgebietes „SSP Nordstadt II“ im Bereich der Bahnstufunterführungen bestehen seitens der DB Netz AG keine Bedenken. <u>Stellungnahme der DB Station&Service AG:</u> Die bahnbetrieblich gewidmeten Flächen unterliegen der Planungshoheit des Eisenbahn-Bundesamtes (EBA) und wir nehmen das Vorhaben der Stadt lediglich zur Kenntnis. Wir verfügen über keinerlei Unterlagen zu Kabel- und Leitungsanlagen in den zu prüfenden Flächen und übernehmen daher keine Haftung. Außerdem bitten wir darum, alle Planungen / Veränderungen an unseren Anlagen vorab schriftlich mit uns abzustimmen. Die bestehenden Unterführungen stehen im Eigentum der DB Station und Service AG. Der Zugang zu den Treppenanlagen muss jederzeit und uneingeschränkt gewährleistet sein. Weiterhin muss die Taubenvergrämung in den beiden Unterführungen, falls abgenommen, wieder vollständig hergestellt werden. Die temporäre Nutzung des DB-Grundstückes ist vertraglich zu vereinbaren. Die Standsicherheit des Betriebsgleises ist jederzeit ohne Einschränkungen zu gewährleisten. ... Sämtliche Kosten, die der DB AG aus der Baumaßnahme entstehen, sind vom Antragsteller zu tragen und werden gesondert in Rechnung gestellt. ... <u>Stellungnahme der DB Kommunikationstechnik GmbH:</u> Die markierten Bereiche enthalten Rohrtrassen mit Streckenfernmeldekanal und FB-Kanal der DB Netz AG. Es folgen weitere Hinweise und ein Lageplan. Wir bitten Sie, uns die Abwägungsergebnisse zu gegebener Zeit zuzusenden und uns an dem Verfahren weiterhin zu beteiligen.	Die Gesamtstellungnahme der Deutsche Bahn AG als Träger öffentlicher Belange und aller Unternehmensbereiche wird zur Kenntnis genommen und im weiteren Verfahren berücksichtigt. Im Wesentlichen sind die genannten Hinweise bereits bekannt, sie werden im weiteren Verfahren berücksichtigt. Sobald Baumaßnahmen geplant sind, wird Kontakt zu den entsprechenden Dienststellen der DB AG Kontakt aufgenommen.
Polizeipräsidium Karlsruhe, Referat Prävention (Schreiben vom 13.08.2021)	Grundsätzliche Hinweise Wenn möglich, sollte auf Unterführungen und Tunnel für den Fußgänger und Radverkehr verzichtet werden. Sollten sie dennoch nötig sein, ist auf Überschaubarkeit durch möglichst kurze, geradlinige Wegführung, Vermeidung von Nischen, helle Farbgebung und angemessene Beleuchtung zu achten. Auch durch den Einsatz von Spiegeln kann die Übersichtlichkeit erreicht werden. Wichtig ist eine übersichtliche und gut ausgeleuchtete Beschilderung. Die Installation und Ausweisung von Notruf und Videoüberwachungsanlagen kann je nach Gefährdung als unterstützende	Die vorgestellten Anregungen, Bedenken und Hinweise werden in das Gesamtkonzept integriert, eine Beteiligung des Referats Prävention ist im weiteren Verlauf vorgesehen. Mit der Durchführung von Sofortmaßnahmen im Jahr

	Maßnahme sinnvoll sein. Auf eine behinderten- und kindgerechte Gestaltung von Ein- und Ausgängen, wie zum Beispiel Rampen für Rollstühle und Kinderwagen, ist zu achten. Um Beschädigungen, insbesondere durch Graffiti, vorzubeugen, sollten Wände mit vandalismusresistenten Materialien versehen oder gezielt künstlerisch gestaltet werden. <u>Überschaubarkeit und Transparenz</u> Die Unterführung Ost verläuft nicht gerade, es gibt immer wieder Nischen sowie Kurven und an einigen Stellen teilen sehr breite Stützen den Verkehrsweg. Der öffentliche Raum ist daher nicht überschaubar. Eine freie Sicht erhöht jedoch das Entdeckungsrisiko für Täter und beeinflusst das Sicherheitsgefühl erheblich. Hier wären an den Biegungen der Einsatz von Spiegelfolien oder ähnlichen Werkstoffen, wie poliertem Edelstahl (zum Schutz gegen mutwillige Zerstörung) zu empfehlen, um eine bessere Überschaubarkeit zu erreichen. <u>Beleuchtung</u> In beiden Bahn-Unterführungen ist die Beleuchtung im Bereich unter den Gleisen und an den Ausgängen zu selbigen nicht ausreichend. Es entstehen dort unter anderem dunkle Nischen und die Gesichter der Passanten können nicht ausreichend erkannt werden. Ebenso, vor allem an der Unterführung Ost, geht man an allen Eingängen in ein „dunkles Loch“. Auch hier sollte die Beleuchtung wesentlich heller sein. Der nördliche Eingang zur Bahn Unterführung Ost ist relativ stark bewachsen und bietet so einige uneinsehbare Versteckmöglichkeiten. Hier sollte durch entsprechenden Rückschnitt oder anderer Gestaltung eine bessere Übersichtlichkeit geschaffen werden. Anthropologische Gutachten belegen, dass die Beleuchtung so ausgerichtet sein sollte, dass der Gesichtsausdruck und das Verhalten eines Passanten in einer Entfernung von 4 m erkennbar sind, um eine mögliche Bedrohung zu erkennen und entsprechend darauf reagieren zu können. Daher wird ein entsprechendes Beleuchtungskonzept empfohlen. <u>Räumliche Orientierung</u> Eine eindeutige und übersichtliche Beschilderung sowie ein konsequentes und strukturiertes Wegesystem zur Orientierung im öffentlichen Raum bewirken Handlungssicherheit und sind wichtig für das subjektive Sicherheitsgefühl. Des weiteren vermeidet es unnötige Wege und mindert somit auch Tatgelegenheiten. Die Beschilderung in den Unterführungen ist teilweise unzureichend und wenn vorhanden, dann ist dieser häufig beschädigt und/oder unvollständig. Weiterhin ist die Gestaltung der Beschilderung (zum Beispiel Schriftbild und Schriftgröße) sowie deren Informationsgehalt nicht ausreichend. Hier sollte ein zeitgemäßes Wegeleitsystem entwickelt und angewandt werden.	2020 wurden einzelne Themenbereiche bereits behandelt. Beide Unterführungen sollen infrastrukturell beibehalten werden, da sie für die Wegeführung innerhalb des Stadtgebiets, den Bahngleisen sowie zwischen dem Bahnhofsgebäude, dem Bahnhofsvorplatz und dem ZOB zwingend erforderlich sind.
--	---	--

	<u>Sauberkeit und Vandalismus</u> Die Sauberkeit und ein intaktes Erscheinungsbild sind wichtig für das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürger. Dazu gehört auch, die Spuren von Vandalismus und Graffiti konsequent und vor allem schnell zu beseitigen. Hier spielt die Auswahl der Oberflächenmaterialien eine große Rolle (vandalismusresistent, gut zu reinigen, etc.). Der Bereich unter den Gleisen wirkt durch das Eintreten von Wasser sehr schmutzig. Das Wasser hinterlässt auch bei trockenem Wetter dauerhaft an den Oberflächen seine Spuren, was ebenso dreckig wirkt. Des weiteren sind unzählige Beschädigungen von Vandalismus dauerhaft vorhanden und werden nicht konsequent beseitigt. Einige Stellen werden als Urinal benutzt, was optisch und auch am Geruch deutlich zu erkennen ist. Hier sollte dringend Wert auf eine bessere Erhaltung der Substanz und Sauberkeit gelegt werden. (siehe hierzu auch Pforzheimer Sicherheit Audit 2020, Tab. 7: die Einwohnerinnen und Einwohner benennen als größtes Problem mit jeweils über 80 % „Gruppen Betrunkener am Bahnhofsvorplatz inklusive Unterführungen“.) Ergänzend sind die ungenutzten Schautafeln und das ehemalige Kiosk ein starker Hinweis auf Zerfall, was ebenfalls ein ungutes Gefühl hinterlässt. Generell laden verschmutzte und ungepflegte Areale zu noch mehr Verschmutzung ein (sogenannte „Broken-Windows-Theorie“). Die Bahnunterführungen sollten belebter und attraktiver werden. So macht die Unterführung West durch den Kiosk und die hellere Gestaltung einen wesentlich angenehmeren Eindruck als die niedere, viel zu dunkle und kurvige Bahnunterführung-Ost. Hier stellt sich generell die Frage, ob zwei in unmittelbarer Nähe liegende Unterführungen überhaupt infrastrukturell notwendig sind. <u>Videoüberwachung</u> Die Videoüberwachung sollte alle Bereiche erfassen und sehr gut ersichtlich sein. Ebenso die dazugehörigen Hinweisschilder. Eine gut sichtbare Überwachung reduziert deutlich Straftaten wie Körperverletzungen und Vandalismus und erleichtert durch eine Aufzeichnung die Ermittlung der Verursacher. Hier sind die Vorgaben des Landesdatenschutzgesetzes zu beachten. Siehe hierzu auch Pforzheimer Sicherheitsaudit 2020, Punkt 6: knapp die Hälfte der Befragten kennt die Videoüberwachung in den Bahnstationsunterführungen und bewertet diese mit einem guten Ergebnis (2,0).	
Regierungspräsidium Freiburg, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (Schreiben vom 28.07.2021)	<u>Geotechnik</u> Das Plangebiet befindet sich auf Grundlage der am Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB) vorhandenen Geodaten im Verbreitungsbereich von großflächigen anthropogenen Ablagerungen und Lösslehm. Im tieferen Untergrund stehen vermutlich die Gesteine des Unteren und Mittleren Muschelkalk an. Die lokalen Aufführungen vorangegangener Nutzungen sind gegebenenfalls nicht zur Lastabtragung geeignet. Mit einem oberflächennahen saisonalen Schwinden (bei Austrocknung) und Quellen (bei Wiederbefeuchtung) des	Diese Anregungen werden zur Kenntnis genommen und in der weiteren Planung berücksichtigt.

	tonigen/tonigen-schluffigen Verwitterungsbodens ist zu rechnen. Verkarstungserscheinungen (offene oder lehmerfüllte Spalten, Hohlräume, Turbinen) sind nicht auszuschließen. Sollte eine Versickerung der anfallenden Oberflächengewässer geplant bzw. Wasser wirtschaftlich zulässig sein, wird auf das Arbeitsblatt DWA- A 138 (2005) verwiesen und im Einzelfall die Erstellung eines entsprechenden hydrologischen Versickerungsgutachtens empfohlen. Wegen der Gefahr der Ausspielung lehmerfüllter Spalten ist bei Anlage von Versickerungseinrichtungen auf ausreichenden Abstand zu Fundamenten zu achten. Bei etwaigen geotechnischen Fragen im Zuge der weiteren Planungen oder von Bauarbeiten (zum Beispiel zum genauen Baugrundaufbau, zu Bodenkennwerten, zur Wahl und Tragfähigkeit des Gründungshorizonts, zum Grundwasser, zur Baugrubensicherung, bei Antreffen verkarstungsbedingter Fehlstellen wie zum Beispiel offenen bzw. lehmerfüllten Spalten) werden objektbezogene Baugrunduntersuchungen gemäß DIN EN 1997-2 bzw. DIN 4020 durch ein privates Ingenieurbüro empfohlen. <u>Boden und mineralische Rohstoffe</u> Zur Planung sind aus bodenkundlicher bzw. rohstoffgeologischer Sicht keine Hinweise, Anregungen oder Bedenken vorzubringen. <u>Grundwasser</u> Das LGRB weist darauf hin, dass im Anhörungsverfahren des LGRB als Träger öffentlicher Belange keine fachtechnische Prüfung vorgelegter Gutachten oder von Auszügen daraus erfolgt. Sofern für das Plangebiet ein hydrogeologisches Übersichtsgutachten, Detailgutachten oder hydrogeologischer Bericht vorliegt, liegen die darin getroffenen Aussagen im Verantwortungsbereich des gutachtenden Ingenieurbüros. Die hydrogeologischen Untergrundverhältnisse können dem hydrogeologischen Kartenwerk des LGRB ... entnommen werden. Informationen zur Nutzung oberflächennaher Geothermie können dem System ISONG ... entnommen werden. Aktuell findet im Plangebiet keine Bearbeitung des LGRB zum hydrogeologischen Themen statt. <u>Bergbau</u> Die Planung liegt nicht in einem aktuellen Bergbaugebiet. Nach den beim Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau vorliegenden Unterlagen ist das Plangebiet nicht von Altbergbau oder Althohlräumen betroffen. <u>Geotopschutz</u> Im Bereich der Planfläche sind Belange des geowissenschaftlichen Naturschutzes nicht tangiert.	
--	---	--

Hinweis: Im Rahmen der Bürgerbeteiligung nach § 137 BauGB gingen keine Stellungnahmen ein.